

Erscheint monatlich



Mitteilungsblatt

DER SAMTGEMEINDE LACHENDORF

Herausgeber: Samtgemeinde Lachendorf Telefon (0 51 45) 970 - 0
29331 Lachendorf, Rathaus Telefax (0 51 45) 970 - 111
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte - Auflage 5.900

Nr. 9 - September 2024

Fahrrad-Auktion

auf dem Olen Drallen Hoff in Lachendorf

Die Samtgemeinde Lachendorf versteigert am

Samstag, d. 14.09.2024, um 10 Uhr

Fundräder. Zur Versteigerung kommen neben Schnäppchen für Radfahrer und Radfahrerinnen auch zahlreiche „Ersatzteil-Räder“.

Der Verkauf erfolgt nur gegen Barzahlung! Gekauft wie gesehen!

Ausschluss jeglicher Gewährleistung!



**Das Rathaus bleibt am Freitag, 4. Oktober 2024 geschlossen.
Termine können vorab telefonisch vereinbart werden.**

Sprechstunden der Bürgermeister/in in der Samtgemeinde

 <p>Samtgemeinde Lachendorf: Samtgemeindebürgermeisterin Britta Suderburg</p> <p><i>Zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses. Bitte möglichst einen Termin vereinbaren.</i> Tel.: 05145/970 7801</p>	 <p>Ahrsbeck: Ulrich Kaiser</p> <p><i>Jederzeit nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung</i> Tel. privat: 05145/8434</p>
 <p>Beedenbostel: Hans Joachim Dose</p> <p><i>Jederzeit nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung</i> Tel.: 05145/280799</p>	 <p>Eldingen: Joachim Lübbe</p> <p><i>Jederzeit nach telefonischer Absprache</i> Tel.: 05145/8221 oder 6271</p>
 <p>Hohne: Jörn Künzle</p> <p>Bürgermeister-Treffpunkt im Dorfgemeinschaftsraum des Kindergartens Hohne, Dorfstr. 24, jeden 1. Montag im Monat von 17:00-18:00</p> <p><i>Sprechzeiten zusätzlich auch gern nach vorheriger Abstimmung unter:</i> Tel.: 05083 881 oder Mobil: 0172 6333690 oder E-Mail: joern.kuenzle@web.de</p>	 <p>Lachendorf: Hartmut Ostermann</p> <p><i>Jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung</i> Tel.: 05145/939300</p>

Digitales Serviceportal für Bürgerinnen und Bürger gestartet

Seit dem 02. Mai 2024 ist das Serviceportal „OpenRathaus“ der Samtgemeinde Lachendorf für die Bürgerinnen und Bürger online unter der Adresse <https://portal.lachendorf.de> verfügbar.

Zu Beginn können Sie über unser digitales Portal An- und Abmeldungen zur Hundesteuer vornehmen, aber auch standesamtliche Urkunden anfordern und diese direkt online bezahlen (mit PayPal, Kreditkarte, bitte ergänzen). Über einen Verbund mit dem Landkreis Celle finden Sie in unserem Portal auch diverse Dienstleistungen, wie etwa das Anmelden von Kraftfahrzeugen, die vom Landkreis Celle online angeboten werden. Der Katalog an angebotenen Online-Dienstleistungen wird laufend ausgebaut und verbessert werden.

Somit stellt unser Onlineportal einen zentralen Zugang für digital nutzbare Verwaltungsdienstleistungen auf kommunaler Ebene für Sie dar.

Zur Nutzung vieler Online-Dienstleistungen ist die kostenfreie Anmeldung mittels Bundeskonto „BundID“ (<https://id.bund.de>) erforderlich.

Onlineportal „OpenRathaus“ der Samtgemeinde Lachendorf:

<https://portal.lachendorf.de> oder den QR-Code scannen!



Verfügbare Dienstleistungen in unserem Online-Portal:

- Hundehaltung (Abmeldung)
- Hundehaltung (Anmeldung)
- Lagerfeuer / Grillfeuer / Wärmefeuere (Anmeldung)
- Urkunde, Eheurkunde (Beantragung)
- Urkunde, Geburtsurkunde/Geburtenregister (Beantragung)
- Urkunde, Lebenspartnerschaftsurkunde (Beantragung)
- Urkunde, Sterbeurkunde (Beantragung)
- Voranmeldung zur Eheschließung



Radwandern auf kulturhistorischen Spuren

Ob Jung oder Alt immer mehr Menschen erkunden mit dem Fahrrad die reizvolle Landschaft der LEADER - Region Lachte-Lutter-Lüß. Dabei können die Radler auf kulturhistorische Spurensuche der besonderen Art gehen. Sieben Radtouren führen durch die Samtgemeinden Eschede und Lachendorf, die Gemeinde Unterlüß und die Stadtrandgemeinden Groß Hehlen und Altenhagen der Stadt Celle. Sie verknüpfen interessante Orte und sehenswerte Relikte vergangener Zeiten, wie beispielsweise den Gaußpunkt Scharnhorster Berg mit dem Kalischacht Mariagluck in Höfer. Informationen zu den einzelnen Rundwegen sind in Broschüren mit ausklappbaren Radwanderkarten zusammengefasst. Der komplette Satz kann für eine Schutzgebühr von 1,50 € in den Rathäusern der Samtgemeinde Lachendorf und Eschede, der Gemeinde Unterlüß sowie im Neuen Rathaus der Stadt Celle erworben werden.

Samtgemeinde Lachendorf veröffentlicht im Internet unter

Lachendorf.de Öffentliche Bekanntmachungen die öffentlichen Bekanntmachungen zu Bauleitplänen.

www.lachendorf.de/rathaus-online/oeffentliche-bekanntmachungen

Unser neuer Service für Sie im Sozialamt:

Online Terminvergabe

Für das Sozialamt können ab sofort individuelle Termine online gebucht werden



Terminbuchungen sind entweder telefonisch unter 05145/970-7826, -7827 und 7828 (Integrationsbeauftragte) oder online unter www.terminland.de/sglachendorf_faz möglich.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot, um unsere Erreichbarkeit zu sichern und Wartezeiten zu vermeiden!

Es sind wieder Reisepässe fertig!

Wenn Sie einen REISEPASS

bis zum 5. Juli 2024

beantragt haben, können Sie diesen bei uns im Rathaus nur persönlich oder mit Vollmacht abholen.

Kostenlose Pflegeberatung für gesetzlich Krankenversicherte im Rathaus Lachendorf

Sie benötigen Informationen, Beratung oder Hilfe rund um das Thema Pflege?

Wir sind vor Ort für Sie da:

jeden 3. Montag im Monat von 10:00 -12:00 Uhr

Anmeldung dafür bitte bei Herrn Jörke im Rathaus, Tel. 05145 – 970 78 82.

Wir bieten Beratung zu folgenden Themen:

Ambulante, teilstationäre und stationäre Pflegeangebote, Leistungen sozialer Stellen und Kassen, Hilfsmittel und Versorgung, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, Ehrenamtliche Dienste, Wohnraumanpassung, Selbsthilfegruppen, Rehabilitation, Vorsorge und mehr.

Sie haben außerdem die Möglichkeit einen Beratungstermin im Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen - Bereich Pflegeberatung - in der **Blumlage 20** in Celle oder bei Bedarf einen Hausbesuch zu vereinbaren.

Tel. 05141 – 2 08 47 40



Hinweise zum Betrieb von Feuerschalen

Die Samtgemeinde Lachendorf bittet darum, dass der Betrieb von Feuerschalen und Lagerfeuern auf der Homepage der Samtgemeinde angezeigt wird. Ihre Anzeige wird dann automatisch an die Leitstelle der Feuerwehr weitergeleitet.

www.lachendorf.de

Vorläufiger Sitzungskalender für die Samtgemeinde Lachendorf und die Mitgliedsgemeinden Ahnsbeck, Beedenbostel, Eldingen, Hohne und Lachendorf für öffentliche Sitzungen

Do., 12.09. Rat Lachendorf
Do., 26.09. Samtgemeinderat
Mo., 30.09. Rat Hohne

Tipps, um Probleme mit Ratten zu verhindern

Um einer Ansiedlung von Ratten vorzubeugen empfiehlt es sich, Gräben und Grüppen (flache Gräben) auf oder am Grundstück sauber zu halten. Ratten bewegen sich vor allem auf „Rattenstraßen“, die meistens vom benachbarten Wasserzug hinein in das Grundstück führen. Die Grundstücke sollten regelmäßig auf solche Rattenstraßen überprüft werden. Tiernahrung sollte unter keinen Umständen offen auf dem Grundstück gelagert werden. Pflanzkübel, Grünstreifen und Bodendecker an der Fassade müssen frei von Unrat, insbesondere von Lebensmittelresten, sein, da sie beliebte Rückzugsorte für Ratten sind.

Kanalisationssystem

Das Kanalisationssystem sollte gepflegt und gewartet sein, Beschädigungen sollten umgehend behoben werden. Alte außer Dienst gestellte Kanalisationsrohre und Blindrohre sollten verschlossen werden. Die Verbindungen zwischen den Hausanschlüssen und der öffentlichen Kanalisation dürfen keine Einschlußmöglichkeiten für Ratten bieten und sollten regelmäßig auf Beschädigungen kontrolliert werden. Es ist unerlässlich, die Bevölkerung darauf hinzuweisen, keine Essensreste über die Toilette zu entsorgen, da durch dieses Nahrungsangebot die Vermehrung und der Neuzulauf von Ratten begünstigt werden. An besonders gefährdeten Punkten kann der Einbau von Rückschlagklappen in Abflusssysteme angebracht sein.

Abfallplätze, wilde Deponien

Öffentliche Mülleimer sowie Glascontainer- und Papiercontainerstellplätze sollten rein gehalten und auf Sauberkeit und Abtransport der Abfälle regelmäßig kontrolliert werden, damit sie kein Anziehungspunkt für Ratten werden. Bei der Auswahl der Stellplätze sollte die Nähe zu Wasserläufen vermieden werden. Wilde Deponien sollten sofort beseitigt werden.

Müllcontainer

Soweit Müllcontainer einen Flüssigkeitsablass besitzen, sollte dieser mit einer Schraube verschlossen werden, um Ratten den Zutritt über diesen Weg zu verwehren. Die Deckel der Container sollten geschlossen gehalten werden. Der ordnungsgemäße Zustand der Container sollte regelmäßig überprüft werden (zum Beispiel Gummidichtungen).

Lagerung der gelben Säcke

Lebensmittel- oder Tiernahrungsreste in beseitigten Verpackungen im Gelben Sack locken Ratten an. Dies ist dann besonders gegeben, wenn die gelben Säcke konzentriert zum Beispiel bei Wohnanlagen, Schulen, öffentlichen Gebäuden aber auch in Tiefgaragen stehen. Die Lagerung der gelben Säcke sollte möglichst an für Ratten schlecht erreichbaren Plätzen erfolgen (zum Beispiel in verschlossenen Räumen). Die Säcke sollten erst am Tag der Abholung an die Straße gestellt beziehungsweise an einer für Ratten nicht erreichbaren Stelle aufgehängt werden.

Biotonnen und Komposter

Es wird immer wieder festgestellt, dass Ratten sich in Biotonnen und Kompostern ansiedeln. Die Ratten nagen sich von unten durch den Kunststoffboden und graben sich dann nach oben, um so an die frisch weggeworfenen Speisereste zu gelangen. Deshalb sollten Biotonnen und Komposter regelmäßig auf Anzeichen von Rattenbefall überprüft werden.

Komposthaufen

Komposthaufen dienen lediglich der Entsorgung von Gartenabfällen. Es ist zu vermeiden, auf den Komposthaufen unzubereitete, nicht pflanzliche Speisereste und gekochte Speisereste allgemein zu werfen. Dies führt zur Anlockung und Ansiedlung von Ratten. Auch das Verpacken in Zeitungspapier und Ähnlichem ist keine Abhilfe.

Bodendecker

Bodendecker sind sehr beliebt, werden aber von Ratten gerne als Schutz angenommen. Zusätzlich finden die Ratten oft genug Nahrung unter den Bodendeckern, wenn Speisereste in ihnen entsorgt werden. Es sollte in Risikobereichen (beispielsweise direkt am Gebäude von Lebensmittelbetrieben oder Schulen) möglichst auf Bodendecker verzichtet werden.

Fütterungsstellen an offenen Gewässern und auf Plätzen

Die Fütterung von Enten, Schwänen, Tauben und anderem Geflügel durch Privatpersonen sollte im öffentlichen Bereich unterbleiben. Es bleiben meist große Mengen ungenutzten Futters zurück, die für Ratten eine gute Nahrungsquelle darstellen.

Private Tierhaltung beziehungsweise Fütterung von Gartenvögeln

Futtermittel sollten möglichst unerreichbar für Ratten aufbewahrt werden, da sonst die Gefahr besteht, dass sie sich zum Beispiel unter Hundezwingern, in Entengehegen und Hühnerställen einnisten. Der Futterplatz für Gartenvögel sollte erhöht und für Ratten nicht erreichbar sein (glattes, bestenfalls senkrecht verlaufendes Metallgestänge für Futterhäuser). Die Aufhängung von Futterknödeln oder -glocken erfolgt frei (beispielsweise unterhalb von Terrassenüberdachungen) und nicht in Bäumen oder Büschen. Der Futterplatz sollte sauber gehalten werden und keine Futterreste am Boden aufweisen.

Maßnahmen in den eigenen vier Wänden

Grundsätzlich sollte darauf geachtet werden, dass Haus-, Wohnungs- und Kellertüren dicht schließen und geschlossen gehalten werden können. Kellerfenster, Fensterschächte, ins Freie führende Lüftungsschächte und Kanäle sollten mit Metallgittern verschlossen und sauber gehalten werden. Defekte Lüftungssteine, Mauerwerk mit Rissen und Undichtigkeiten sollten instandgesetzt werden. Durchtrittsstellen von Installationsrohren und Kabelkanälen sollten vollständig abgedichtet werden. Um keine Unterschlupfmöglichkeiten für Ratten zu bieten, sollten Gebäude (zum Beispiel Nebengebäude) und der Keller aufgeräumt sein und das Lagern von Müll in Kellerräumen vermieden werden. Sanitäre Anlagen sollten einwandfrei funktionieren, um eine Zuwanderung zum Beispiel über Abflussschächte zu vermeiden.

Kein Kinderreisepass seit 01.01.2024 !

Bitte beachten Sie, dass ab 2024 eine Änderung bei Reisepässen für Kinder besteht!

Das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08. Oktober 2023 sieht vor, dass der Kinderreisepass zum 01.01.2024 wegfallen wird.

Seit dem 1. Januar 2024 sollen Eltern für ihre Kinder ausschließlich einen normalen sechs Jahre gültigen Reisepass beantragen können.

Dieser Reisepass wird Ihnen **nicht mehr am gleichen Tag vor Ort** ausgestellt werden können, sondern wird in der Bundesdruckerei in Berlin produziert. Bitte berücksichtigen Sie für Ihre Urlaubsplanung dann eine **Lieferzeit von 8 - 10 Wochen**.

Alte Fotos gesucht!

Für unser Archiv werden ständig Fotos, Ansichtskarten und sonstige Heimatbelege aus der Samtgemeinde Lachendorf gesucht.



Reitunterricht mit Reitlehrer Krusekopf.
Zur freien Verfügung von Rolf Deecke Lachendorf
2021.

Egal ob Ortsansichten, einzelne Gebäude oder Motive aus den Themenbereichen Vereinsleben, Landwirtschaft, Beruf und Freizeit – historische Fotos und Dokumente sind nicht nur unterhaltsam, sondern auch stets Zeugnisse der Geschichte. Diese gilt es dauerhaft zu bewahren. Ihre Originale erhalten Sie selbstverständlich zurück!

Samtgemeinde Lachendorf, Martin Bollbach,
05145-9707800, martin.bollbach@lachendorf.de

Online Termine buchen

Für das Melde- und Passamt können Sie selbst Termine buchen.



www.terminland.de/Samtgemeinde_Lachendorf

Telefonisch ist eine Terminbuchung auch unter
970 7824 oder 970 7823 möglich.

**Annahmeschluss für die
Oktober-Ausgabe ist am
Montag, 30. September 2024,
12.00 Uhr.**

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen – Auch Grundstückseigentümer sind verkehrssicherungspflichtig

Bepflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Bepflanzungen aber auch Gefahrensituationen entstehen. Bei dem Ordnungsamts eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hochwachsende Hecken bestehen.

Dann kann es nur heißen: "Bitte zurückschneiden!"
Um Gefahrensituationen zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir, folgende Hinweise zu beachten:

1. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.
2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsfährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Bepflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
3. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.
4. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck freigehalten wird. Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um sie selbst und ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an.
Das Entsorgen des Schnittgutes im Wald bzw. außerhalb zugelassener Anlagen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet. Nutzen Sie hierfür die offiziellen Grüngut-Annahmestellen.

Mit freundlichen Grüßen
Das Ordnungsamt



Austräger/in (m/w/d) für das Mitteilungsblatt in Beedenbostel gesucht!

Erscheint monatlich
Mitteilungsblatt
DER SAMTGEMEINDE LACHENDORF

Die Samtgemeinde Lachendorf sucht **ab sofort** eine Zustellerin/einen Zusteller für das monatlich erscheinende Mitteilungsblatt in Beedenbostel. Die Vergütung beträgt 0,12 €/Stück; zu verteilen sind 225 Mitteilungsblätter.

Haben Sie Interesse an dieser Tätigkeit? Dann schicken Sie bitte eine kurze Bewerbung an die Samtgemeinde Lachendorf, Frau Harke, Oppershäuser Straße 1, 29331 Lachendorf oder per E-Mail an: personal@lachendorf.de



Austräger/in (m/w/d) für das Mitteilungsblatt in Bunkenburg gesucht!

Erscheint monatlich
Mitteilungsblatt
DER SAMTGEMEINDE LACHENDORF

Die Samtgemeinde Lachendorf sucht **ab sofort** eine Zustellerin/einen Zusteller für das monatlich erscheinende Mitteilungsblatt in Bunkenburg. Die Vergütung beträgt 0,12 €/Stück; zu verteilen sind 140 Mitteilungsblätter.

Des Weiteren gehört die Betreuung eines Aushangkastens für öffentliche Bekanntmachungen etc. dazu. Dafür wird eine jährliche Pauschale in Höhe von 15 € gezahlt.

Haben Sie Interesse an dieser Tätigkeit? Dann schicken Sie bitte eine kurze Bewerbung an die Samtgemeinde Lachendorf, Frau Harke, Oppershäuser Straße 1, 29331 Lachendorf oder per E-Mail an: personal@lachendorf.de

Urlaubszeit - Reisezeit



Damit Ihnen das nicht auch passiert, schon heute an die nächste Reise denken.

Überprüfen Sie die Gültigkeit von Ausweis und Reisepass!

...damit Sie Ihren Urlaub von Anfang an genießen können.



Zur Beantragung neuer Dokumente buchen Sie selbst direkt einen Termin im Rathaus oder telefonisch unter 05145-9707800, 9707823 oder 9707824.



**Annahmeschluss für die
Oktober-Ausgabe ist am
Montag, 30. September 2024,
12.00 Uhr.**



Seniorenbetreuung
Susanne Figur



Herzliche Einladung
zum

Seniorencafé

für die Gemeinden

Ahnsbeck, Beedenbostel und Lachendorf

mit den Ortsteilen Bunkenburg, Gockenholz und Jarnsen

am Mittwoch, 18. September 2024,

im „Heidehof“ in Ahnsbeck



15:00 - 18:00 Uhr



Ü65 Party - Bunter Nachmittag für Personen ab 65 Jahren

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit musikalischen und kulturellen Showeinlagen toller Künstler, Livemusik, Tanz und leckerem Kuchen.

Bitte melden Sie sich unbedingt bei Frau Gebbert im Lachendorfer Rathaus an, damit wir Sie mit einplanen können!

Email: Kathleen.Gebbert@Lachendorf.de - Tel: 05145/970 7816

Anmeldeschluss ist Montag, 16. September 2024

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, teilen Sie uns dies bitte mit; bei Bedarf organisieren wir die Hin- und Rückfahrt.



Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!



Seniorenbetreuung
Susanne Figur



Herzliche Einladung
zum

Seniorencafé

für die Gemeinde Eldingen

mit den Ortsteilen Grebshorn, Heese, Hohnhorst, Luttern,
Metzingen und Wohlenrode

am Dienstag, 1. Oktober 2024,
NEU! im „Heidehof“ in Ahnsbeck



15:00 - 18:00 Uhr



Ü65 Party - Bunter Nachmittag für Personen ab 65 Jahren

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit musikalischen und kulturellen Showeinlagen toller Künstler, Livemusik, Tanz und leckerem Kuchen.

Bitte melden Sie sich unbedingt bei Frau Gebbert im Lachendorfer Rathaus an, damit wir Sie mit einplanen können!

Email: Kathleen.Gebbert@Lachendorf.de - Tel: 05145/970 7816

Anmeldeschluss ist Freitag, 27. September 2024

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, teilen Sie uns dies bitte mit; bei Bedarf organisieren wir die Hin- und Rückfahrt.



Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!



Sanierung der L 284 geht in nächsten Bauabschnitt über – Folgevollsperrung ab 2. September in Lachendorf

Die Erhaltungsmaßnahmen der Ortsdurchfahrt Lachendorf (L 284) sowie der Landesstraße 311 im Landkreis Celle laufen seit gut zwei Wochen. Am Montag, 2. September, beginnt der dritte Bauabschnitt in Lachendorf. Dieser schließt an den vorherigen Bauabschnitt der L 284 an und reicht bis zum Kreisel am Alten Postweg. In den drei Wochen Bauzeit werden die Fahrbahn und der Radweg erneuert.

Die Umleitung für den dritten Bauabschnitt in Lachendorf beginnt an der Bahnhofsstraße/Celler Straße und führt nördlich zum Kreisverkehr und weiter nach Beedenbostel. Über die K 34 geht es südöstlich Richtung Ahsbeck und zurück auf die L 311 Richtung Lachendorf. Die Umleitung nach Oppershausen beginnt am Kreisverkehr Ahsbecker Straße/Alter Postweg und in südliche Richtung auf die L 311.

Fußgänger und Radfahrer können diesen Bauabschnitt nicht passieren. Für sie gibt es ebenfalls eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke.

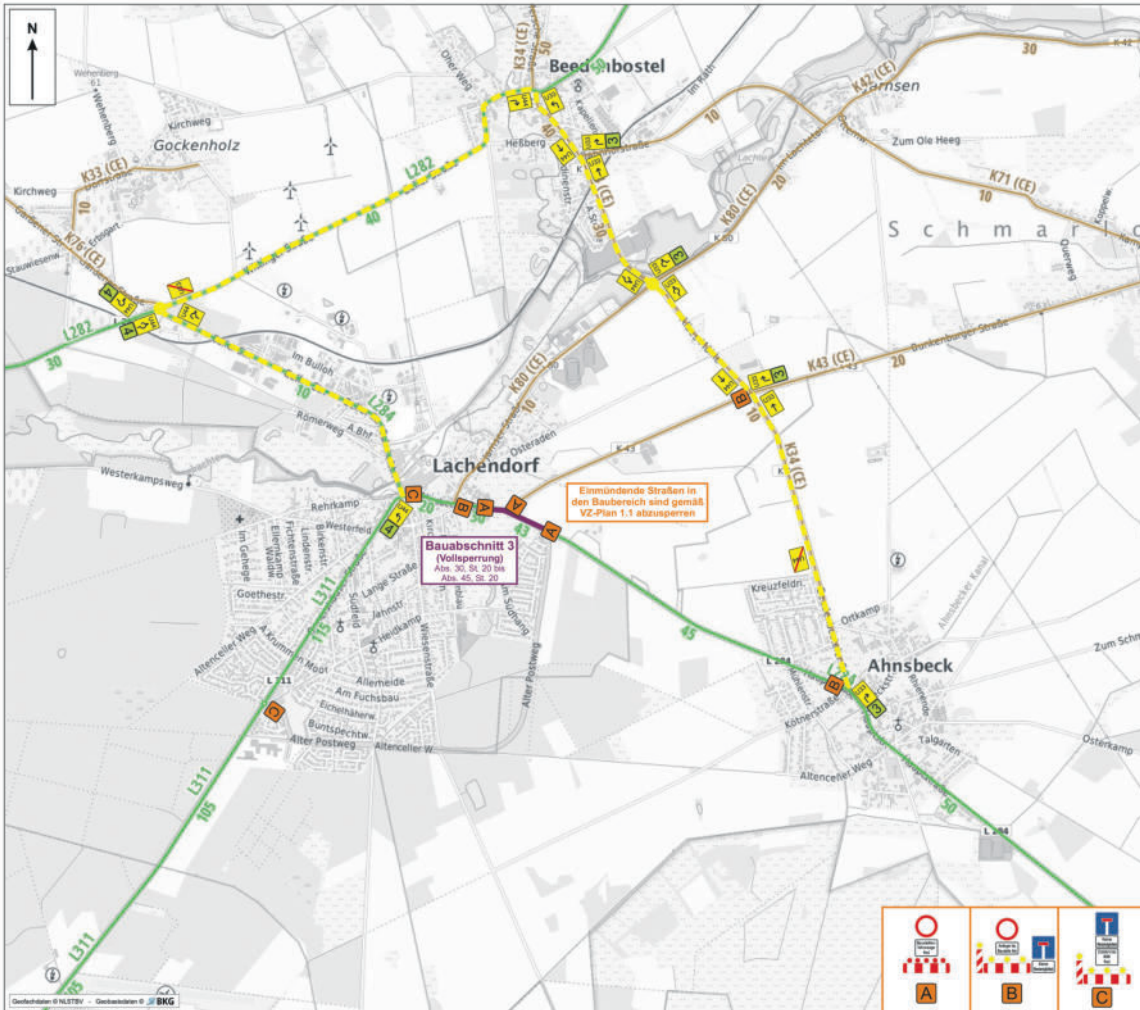
Der vierte Bauabschnitt umfasst die Fahrbahnerneuerung der L 311 in Lachendorf. Beginn ist dort am 23. September. Von da an ist die Oppershäuser Straße zwischen Ackerstraße und dem Kreisel für zwei Wochen voll gesperrt. In dieser Zeit, nutzen Autofahrer ebenfalls die Umleitung von der L 284 über den Kreisverkehr am Alten Postweg und fahren dann südlich auf die L 311 Richtung Oppershausen.

Rettungsdienste können während der Baumaßnahme die Bereiche durchfahren.

Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt zwischen Wienhausen und dem Ortseingang von Eicklingen werden voraussichtlich planmäßig am 6. September beendet sein.

Über die letzten beiden Bauabschnitte – Start im Oktober – informiert die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Geschäftsbereich Verden rechtzeitig.

Sheila Schönbeck (Pressesprecherin) Simone Müller (Geschäftsbereichsleiterin) Geschäftsbereich Verden Bgm.-Münchmeyer-Straße 10, 27283 Verden	Tel. (04231) 9857-105 Tel. (04231) 9857-0	pressestelle-ver@nlstbv.niedersachsen.de www.strassenbau.niedersachsen.de
--	--	--



Schilderskizzen

3	4
L 284 gesperrt Celle U333 folgen XX.XX. - XX.XX.XX	L 284 gesperrt Ahnsbeck U444 folgen XX.XX. - XX.XX.XX

Hinweise zur Aufstellung:

- VZ 455.1-10 in Verbindung mit VZ 455.1-11
- VZ 455.1-20 in Verbindung mit VZ 455.1-21

Gilt gleichermaßen für die Umleitungsbeschilderung an Kreisverkehrsplätzen.

Die Standorte der Hinweis- und Umleitungsbeschilderung sowie der Absperrmaßnahmen sind vor Ort mit der zuständigen Meisterei abzustimmen!

Alle Schilder sind in Größe 2 aufzustellen.

Die vorhandene wegweisende Beschilderung ist - sofern erforderlich - durch berührungsfreies Auskreuzen anzupassen.

Die Absicherung des Baubereiches erfolgt grundsätzlich analog Regelplan B115 (RSA 21).

Einmündende Straßen in den Baubereich sind gemäß VZ-Plan 1.1 abzusperrern. Bei Arbeiten im Radwegbereich innerhalb der Vollsperrung ist eine Absicherung gemäß VZ-Plan 1.2 erforderlich.

Die Hinweistafeln sind mit Folientyp RA2 Aufbau C und i.d.R. einer Schriftgröße von 126 mm auszuführen. Details siehe Anlage.

X Hinweistafeln, Standorte in Abstimmung mit der zuständigen Meisterei

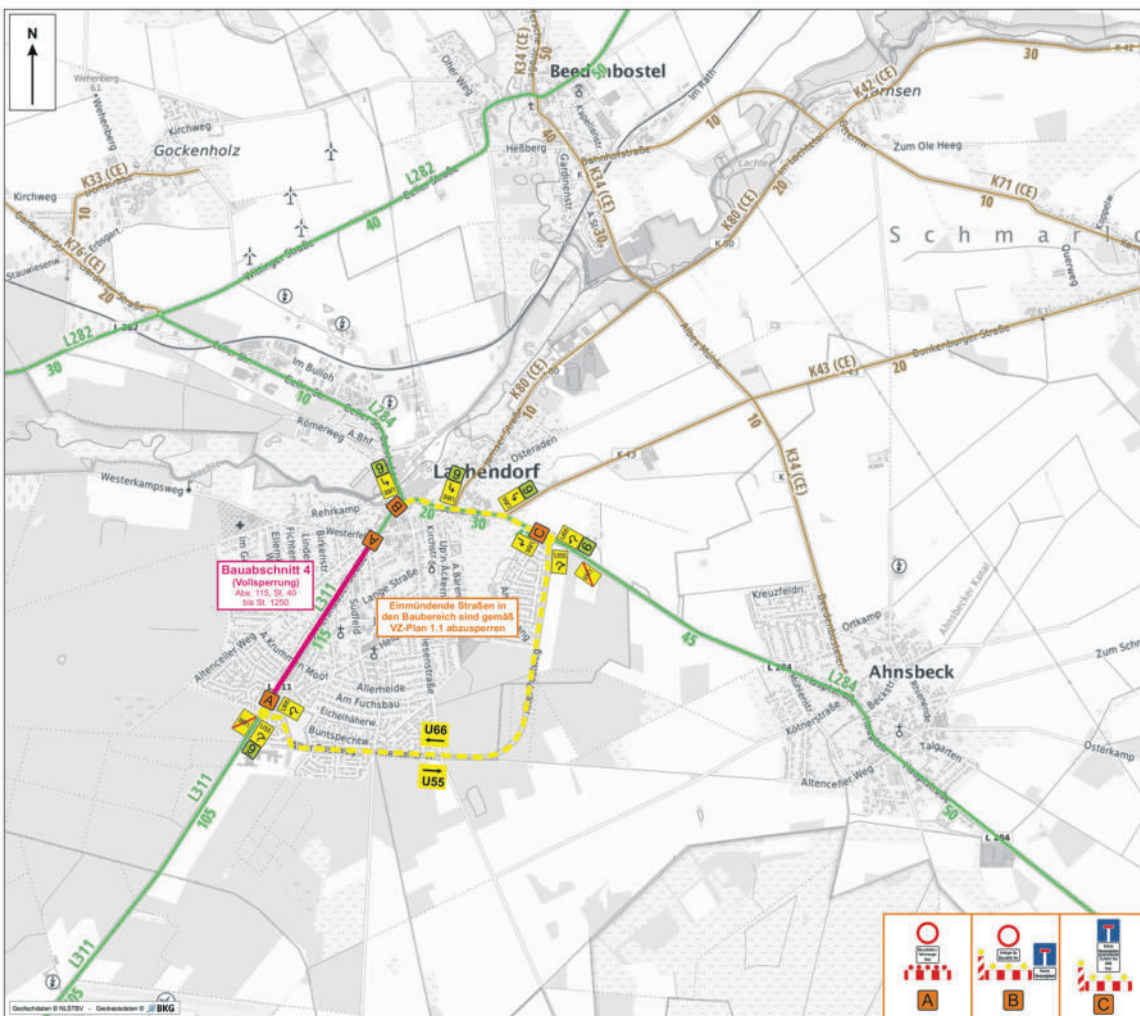
Die Aufstellung der Hinweistafeln hat mind. 5 Werktage vor Beginn der Maßnahme in 2-facher Ausfertigung zu erfolgen. Die Schilder sind bis zur Aktivierung mit Ausnahme der Datumszeile berührungsfrei auszukreuzen und nach Beendigung der Maßnahme umgehend zu deaktivieren und komplett einschließlich Aufstellvorrichtungen abzubauen.

FR Celle
FR Ahnsbeck

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Verden

Planleistungs-Nr.: L 311 U-Plan BA3
gezeichnet: 4212
Datum: 24.06.2024

UMLEITUNGSKONZEPT BA 3 (VOLLSPERRUNG)



Schilderskizzen

9	6
L 311 gesperrt Ahnsbeck U333 folgen XX.XX. - XX.XX.XX	L 311 gesperrt Oppershausen U333 folgen XX.XX. - XX.XX.XX

Hinweise zur Aufstellung:

- VZ 455.1-10 in Verbindung mit VZ 455.1-11
- VZ 455.1-20 in Verbindung mit VZ 455.1-21

Gilt gleichermaßen für die Umleitungsbeschilderung an Kreisverkehrsplätzen.

Die Standorte der Hinweis- und Umleitungsbeschilderung sowie der Absperrmaßnahmen sind vor Ort mit der zuständigen Meisterei abzustimmen!

Alle Schilder sind in Größe 2 aufzustellen.

Die vorhandene wegweisende Beschilderung ist - sofern erforderlich - durch berührungsfreies Auskreuzen anzupassen.

Die Absicherung des Baubereiches erfolgt grundsätzlich analog Regelplan B115 (RSA 21).

Einmündende Straßen in den Baubereich sind gemäß VZ-Plan 1.1 abzusperrern. Bei Arbeiten im Radwegbereich innerhalb der Vollsperrung ist eine Absicherung gemäß VZ-Plan 1.2 erforderlich.

Die Hinweistafeln sind mit Folientyp RA2 Aufbau C und i.d.R. einer Schriftgröße von 126 mm auszuführen. Details siehe Anlage.

X Hinweistafeln, Standorte in Abstimmung mit der zuständigen Meisterei

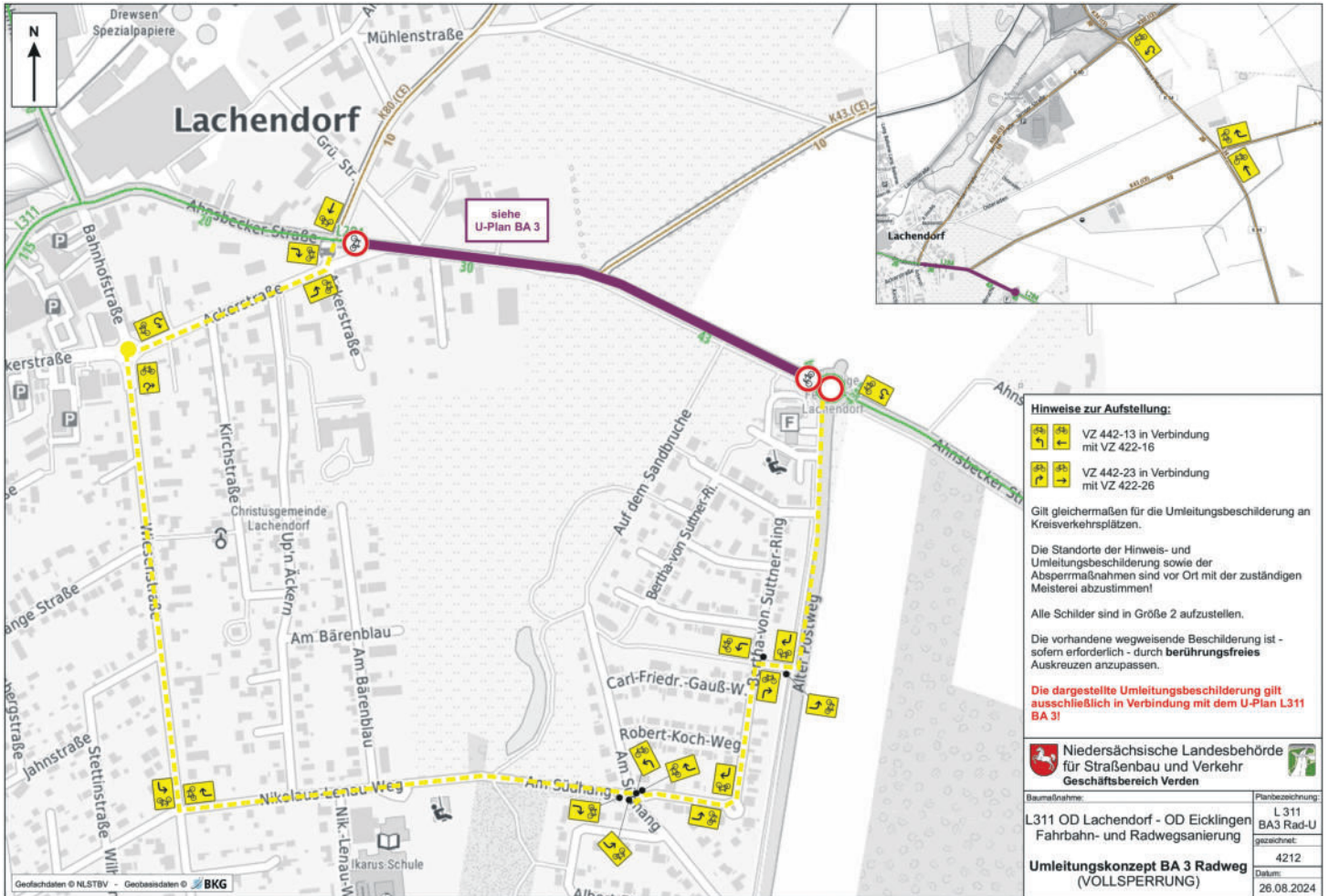
Die Aufstellung der Hinweistafeln hat mind. 5 Werktage vor Beginn der Maßnahme in 2-facher Ausfertigung zu erfolgen. Die Schilder sind bis zur Aktivierung mit Ausnahme der Datumszeile berührungsfrei auszukreuzen und nach Beendigung der Maßnahme umgehend zu deaktivieren und komplett einschließlich Aufstellvorrichtungen abzubauen.

FR Ahnsbeck
FR Oppershausen

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Verden

Planleistungs-Nr.: L 311 U-Plan BA4
gezeichnet: 4212
Datum: 24.06.2024

UMLEITUNGSKONZEPT BA 4 (VOLLSPERRUNG)



„Willkommenscafé“ und Verein Miteinander SG Lachendorf e.V. zu Gast beim TUS Lachendorf e. V.

Wieder einmal durften über 80 Personen aus 10 Nationen vom „Willkommenscafé“ und Verein Miteinander SG Lachendorf e. V. am Samstag, 24. August 2024 einen tollen Grillnachmittag auf dem Sportplatz in Lachendorf verbringen. Maik Wundram als Spartenleiter des Fußballs und 1. Vorsitzender des Fördervereins begrüßte alle Anwesenden und wünschte viel Spaß beim geplanten Fußballspielen und den allseits bekannten leckeren Grillköstlichkeiten und Buffet. Das Wetter spielte einmal wieder hervorragend mit. Die Sonne strahlte bei fast wolkenlosem Himmel und besonders die lieben Helfer am Grill kamen sehr ins Schwitzen. Viele andere suchten sich schattige Plätzchen und es fanden wieder tolle Gespräche statt. Einige mutige Anwesende spielten trotz hohen Temperaturen Fußball und erfreuten sich dann u. a. am Buffet und Erfrischungen wie leckeren Melonen. Die nächsten Termine für das Willkommenscafé findet man immer hier im Mitteilungsblatt. Wir freuen uns über neue Gäste und auch ehrenamtliche Unterstützer.

Kontakt: Frau Suzan Yilmaz, Integrationsbeauftragte der SG Lachendorf Tel.: 05145/970-7828 oder Mobil 0160 2390627





Zimmerermeister
Martin Kuwatsch

29331 Bunkenburg • Koppelweg 2
☎ (05145) 27 88 72 • Mobil 01 71-536 79 11
E-Mail: martinkuwatsch@gmx.de
www.zimmerei-kuwatsch.de

- Dachstühle
- Holzrahmenbau
- Carports
- Fachwerk
- Fassadenbekleidung
- Innenausbau
- Dachsanierungen
- Be- und Überdachungen

seit 15 Jahren



Ambulante Krankenpflege Ahnsbeck

Zulassung für alle Kassen

Kapellenstr. 12 • 29353 Ahnsbeck

Telefon (0 51 45) 9 33 11 o. 81 31

www.helgakobbe-pflegedienst.de

akagmbh@t-online.de





**Freiwillige Feuerwehr der
Samtgemeinde Lachendorf
Ortsfeuerwehr Lachendorf**



La Fête Sainte Anne in Bricquebec – wieder mit Lachendorfer Beteiligung

Hochmotiviert und mit Spannung startete unsere Gruppe zum Besuch unserer Partnerstadt Bricquebec. Nach dem überaus erfolgreichen Austausch im April, als die Stadtkapelle Bricquebec „Les Persévérants“ für eine Woche bei uns war, sollte nun der Gegenbesuch starten.

Das morgendliche Picknick irgendwo im Nirgendwo an der Autobahn, zwischen hunderten Kaninchen, war ein guter Start in den Tag. Über die Pont de Normandie erreichten wir bald das Hafenstädtchen Honfleur. Frische Croissants und ein kleiner Spaziergang durch die Stadt ließen die Pause sehr angenehm werden. Leider war der Nachmittag sehr verregnet. Sehr fröhlich wurden wir am Abend in Bricquebec empfangen. Nach dem Empfang ging es erstmal in die Familien.

Die „Parapluies de Cherbourg“, die Regenschirm – Manufaktur in Cherbourg, war unser erster Programmpunkt des nächsten Tages. Die wirklich sehr hochwertigen Schirme, die auch bei Windgeschwindigkeiten von 150 km/h nicht umklappen, gibt es in vielen Farben und Formen. Die Herstellung in Handarbeit erfolgt äußerst sorgfältig. Ganz besondere Einzelstücke werden auch hergestellt, die fast in einen James Bond – Film passen. Sie sind teilweise kugelsicher und werden von politischen Größen und Stars gekauft.



Da uns aber Sonne versprochen wurde, fühlte sich niemand zum Kauf eines Schirmes animiert – das lag aber eventuell auch an den Preisen.

Nicht sehr weit entfernt, liegt der Ort Vauville. An der Westküste gelegen, bot sich das Picknick am Strand an. Allerdings eine steinreiche Gegend, einen Sandstrand gab es nicht. Und vom nassen letzten Jahr geprägt, haben viele die Chance genutzt, schnell ein erstes Bad im Meer zu genießen.

Der Garten von Vauville lag in Sichtweite. Über mehrere Generationen wurde ein Park angelegt, in dem Pflanzen aus aller

Welt wuchsen. Das besonders milde Klima lässt dann auch tropische Gewächse gedeihen.



Unser Führer erläuterte alle Besonderheiten und wir waren erstaunt über die Sprachbegabung von Juliette, die alles übersetzt hat. Neben Französisch und Deutsch musste sie auch Latein sprechen – in der Botanik die weltweit gängige Sprache.

Nach der Rückkehr und dem Abendessen in den Familien, trafen wir uns zum gemeinsamen Übungsabend in der Musikschule. Dirigent Rodolphe führte uns durch den Abend bereite das musikalische Programm für das Wochenende auf. Im Anschluss gab es den gemütlichen Teil. Ein kunterbuntes Durcheinander mit vielen tollen Gesprächen, bei denen auch sicherlich der Austausch vom April Thema war.

Den Tierpark von Montaigu-la-Brisette ist von Bricquebec nicht weit entfernt, für uns alle aber bisher unbekannt. Von Kaninchen und Meerschweinchen, über Hühner, Enten und Gänse, bis hin zu Zebras, Wasserbüffeln, Antilopen und exotischen Vogelarten, war alles zu sehen. Bei schönstem Wetter genossen wir die gemeinsame Zeit.

Am Nachmittag gab es den ersten Umzug durch die Stadt. Musik- und Tanzgruppen aus Belgien, Schweden, Schottland, Deutschland, der Ukraine und Frankreich bildeten einen internationalen und bunten Zug. Vor dem Rathaus stellte sich jede Gruppe vor und Bürgermeister Denis Lefer eröffnete das Fest. Nach einem kurzen Umzug durch die Stadt, wurden am Denkmal Blumen niedergelegt und die Gruppen spielten ihre Nationalhymne. In der Turnhalle „Salle Jean Elliard“ begrüßte das Organisations-Komitee nochmals alle Gruppen und lud zu einem Umtrunk ein.

Am Abend gab es an der Musikschule einen deutsch – französischen Grillabend. Musiker, Gastfamilien und Freunde trafen sich und verbrachten einen wunderschönen Abend. Das Grillen übernahmen



wieder die echten Profis. Es wurde gegessen, getrunken und getanzt. Und zum Abschluss zog es viele noch einmal kurz in die Stadt.

Traditionell begleiten die französischen Musiker am Sonntagmorgen die Messe. Da in der Kirche das Schlagzeug nicht vonnöten war, bekamen wir wieder Unterstützung durch Patrick und Boris.



Ein kleiner Umzug führte uns zum Altenheim, vor dem wir den Bewohnern ein Ständchen gebracht haben. Wie immer war es gut, dass wir sehr pünktlich gestartet sind. Die anderen Gruppen kamen dann in der Folge und in der Stadt wurde es beinahe eng. Für ein zweites Ständchen in der Stadtmitte fanden wir dann doch noch eine Möglichkeit.

Nach dem Mittagessen trafen sich alle Musikgruppen zum großen Festumzug. Bestes Wetter, von Zuschauern gesäumte Straßen, eine überwältigende Stimmung in der ganzen Stadt – das hinterlässt besondere Eindrücke bei allen Musikern. Ein Höhepunkt war dabei sicherlich der kurze Stopp in der Stadtmitte.



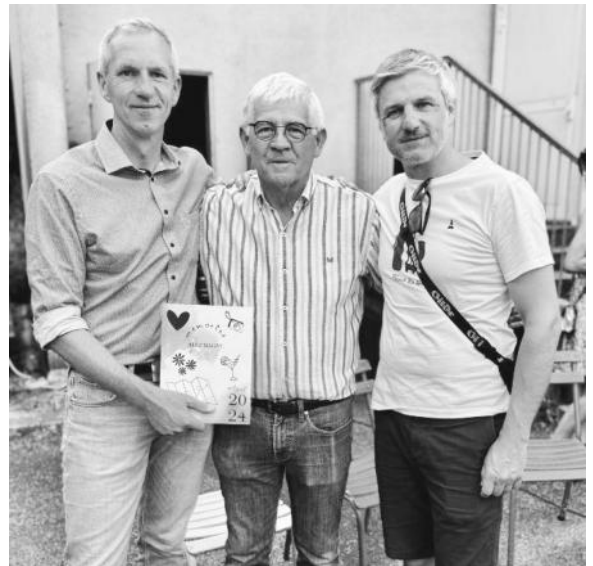
Das Lied „Griechischer Wein“ wurde von einem Rugby-Club aus Südfrankreich zur Vereinshymne umfunktioniert und ist gerade einer der Party-Hits. „Sweet Caroline“ hinterher, brachte die Stimmung in der proppenvollen Stadt so richtig zum kochen. So war dann auch Dirigent Rodolphe höchst zufrieden. Wir natürlich auch. Zu dem folgenden Umtrunk an der Musikschule kam auch der Bürgermeister und sprach uns allen sein Lob aus.

Das nächtliche Feuerwerk haben viele von uns vom Kirchplatz aus bewundert. Nach dem Essen bei den Gastfamilien, trafen wir uns dort und genossen die Lichter.

Wie im vergangenen Jahr, hatten wir am Montagnachmittag die Möglichkeit, einen kleinen Surf-Kurs zu besuchen. Das ließen sich viele nicht entgehen. Am Strand von Hatainville trafen wir auf beste Voraussetzungen – Sonne, Wellen und viele fröhliche Gesichter. Es war ein super, aber auch etwas anstrengender Nachmittag.



Wie immer, vergehen die Tage viel zu schnell. Zum Abschiedsabend, wiederum an der Musikschule, begrüßte Georges Fleury, Präsident der Persévérants, alle Gäste, Gastgeber und Unterstützer. Rückblickend auf den Apriltausch, war das Treffen in Bricquebec genauso erfolgreich.



Als deutsch-französische Musikgruppe haben wir uns sehr gut dargestellt und in der Stadt einen hervorragenden Eindruck hinterlassen. Die Freundschaft untereinander ist so stark wie nie und es war der gefühlte beste Austausch in Bricquebec, den wir bisher hatten. Daran wollen wir anknüpfen und freuen uns auf die Zukunft.

Peter ließ die Tage noch einmal Revue passieren. Vor allem die kleinen Anekdoten am Rande, machen den Austausch so persönlich. Diese enge Freundschaft ist besonders und die Partnerschaft Bricquebec – Lachendorf mit all ihren Begegnungen, ist ein leuchtendes Beispiel. Mit weiteren Dankesworten an unsere Gastgeber und dabei ganz besonders an die Gastfamilien, verabschiedeten wir uns mit einigen Präsenten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Persévérants und den Gastfamilien für die große (Gast-)Freundschaft und die wundervollen Tage in Bricquebec-en-Cotentin und freuen uns auf weitere schöne gemeinsame Zeiten in der Zukunft.

Der Austausch wird gefördert durch das Deutsch-Französische Jugendwerk, den Landkreis Celle und der Samtgemeinde Lachendorf. Unser Dank gilt diesen Organisationen und deren Mitarbeitern.

Peter Trumann, Musikzugführer



Mit Hilfe des über die Jahre gewachsenen Know-Hows möchten wir Ihnen Ihre Wünsche erfüllen und Ihnen durch die fliesentechnische Gestaltung einen Ort erschaffen, an dem Sie sich wohlfühlen können.

Unsere Leistungen für Sie:

- Beratung**
Wir beraten Sie fachkundig und individuell
- Planung** Ausführliche Planung Ihrer Gestaltungswünsche
- Verlegung** Klassische Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein aller Art
- Sanierung** Neubau, Umbau, Altbau, barrierefreie Bäder
- Reparaturen** ob Innen- oder Außenbereich, ob kaputte Fliesen oder bröckelnde Fugen

Was können wir für Sie tun?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir machen Träume wahr!

Lübbe
Fliesen GmbH

über **30 Jahre**

Blockkamp 10
29351 Eldingen/OT Hohnhorst
☎ (0 51 45) 82 21 · Fax 26 62
Mobil (01 71) 4 42 18 93

Garten- & Landschaftspflege Marc Kellner

Am Fuhrengehege 4 - 29351 Eldingen
!! Baumstumpf / Wurzelfräsen !!
Effizient, Schonend und überall möglich !



Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen: Baumpflege & Fällung, Gartenpflege, Holz und Metallzäune, Dreh und Schiebetore auch mit el. Antrieb. Wege und Terrassenbau. Gartenanlagen und Pflanzen.

Tel. 016094940417 famarczellner@aol.com
Tel. 01784771666 ralftegtmeyer@kabelmail.de
Fordern Sie ein kostenloses Angebot.

Aufgestellt für die Zukunft – der Tradition verpflichtet!



Autohaus Lübbe GmbH

Im Bulloh 40 • 29331 Lachendorf
Tel. (0 51 45) 98 98-0 • Fax (0 51 45) 98 98-50
info@autohaus-luebbe.de

Autohaus
Lübbe
Menschen machen den Unterschied!

www.autohaus-luebbe.de



1,2,3
Ich arbeite
Aussol!

- Heizung
- Sanitär
- Alternative Energien
- Badsanierung

Martini
Deppner GmbH

Martin Deppner GmbH • Im Bulloh 11 • 29331 Lachendorf
Tel.: 05145 - 285290 • Fax: 05145 - 285291

Besuchen Sie unsere Beratungswelt:
www.deppner-haustechnik.de

„Zuverlässig,
Kompetent,
Menschlich“



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pflege ist Vertrauenssache

- Ambulante Körper- und Behandlungspflege im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung
- Hausnotruf, mobiler Notruf
- Weitere Dienstleistungen auf Anfrage

DRK-Pflegeteams

Eschede, Celler Straße 54, Tel. 05142 – 41 00 260
Celle, Haydnstraße 41/42, Tel. 05141 – 90 13 127

www.drkcelle.de

 **Dachdeckerei** GmbH
Schumeier

Meisterbetrieb
Im Bulloh 31
29331 Lachendorf



Tel 05145-6839 Fax 05145-280412
www.Dachdeckerei-Schumeier.de

- Steildächer
- Flachdächer
- Fassaden
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Dämmarbeiten
- Schornsteinköpfe
- Holzarbeiten

Familienanzeigen



Heinrich Lübbe

* 31.01.1935

† 10.07.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns ihr Mitgefühl durch Briefe, Kränze, Blumen, Geldspenden und einen Händedruck zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Grube, der Sozialstation Lachendorf, dem Onkologischen Forum, dem Hospiz Celle, der FFW Metzingen- Hohnhorst- Bargfeld, Pastor Johannes Burgard und dem Bestattungshaus Lange für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Käte Lübbe

Hohnhorst, im September 2024

Nachruf

Am 10.07.2024 verstarb der
Hauptfeuerwehrmann
Heinrich Lübbe.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Freiwillige Feuerwehr der
Samtgemeinde Lachendorf
Ortsfeuerwehr Metzingen-Hohnhorst-Bargfeld**

Andree Talkenberger, Ortsbrandmeister

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und dieses in vielfältiger Form zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Neumann für seine einfühlsamen Worte, dem DRK Team und dem Bestattungsinstitut Kremling.

Im Namen aller Angehörigen
**Ulrike Tiede
Wilfried Misselhorn
Annegret Oppermann**
Bargfeld, im August 2024

**Marianne
Misselhorn**

* 9.8.1935
† 10.7.2024

17

Lange
Bestattungshaus

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Telefon: (05145) 8227
Lachendorf- Westerfeld 18
Beedenbostel- Ahsbeckerstr. 41
www.bestattungen-lange.de

frobusch
bestattungen

Ihr Weg zu uns:

Bahnhofstr. 19 29348 Eschede tel. 05142 / 1063	Altenhäger Kirchweg 2a 29223 Celle tel. 05141 / 4840235
--	---

Informationen unter:
www.frobusch-bestattungen.de
erfahren, kompetent und einfühlsam

*Fern sind nur die, die vergessen sind,
die in unserem Herzen sind, sind uns nah.*



Gertrud Bock

* 19.04.1938

† 15.07.2024

Herzlichen Dank

an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, uns auf unserem Weg des Abschiednehmens begleitet und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte haben. Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenhof Hartung in Beedenbostel, der Sozial- und Diakoniestation Eschede/Lachendorf, Herrn Pastor Burgard und dem Bestattungshaus Lange für die würdevolle Betreuung und Begleitung!

Familie

**Petra und Stephan Rudolph
Olaf und Christine Wüsteney
Jens und Carmen Bock**

**Das Rathaus bleibt am Freitag, 4. Oktober 2024
geschlossen.**

**Termine können vorab telefonisch vereinbart
werden.**

Das Band der Liebe bleibt bestehen.

Christine Heers

* 13.8.1954 † 14.8.2024

Vielen herzlichen Dank,
sagen wir allen, die ihre Anteilnahme auf liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten und Christine auf ihrem
letzten Weg begleiteten.

Danke an all die lieben Menschen, die zuletzt für sie da
waren und an Pastor Burgard für die tröstenden Worte.

Dem Bestattungsinstitut Kremling gebührt ebenfalls
unser Dank.

Im Namen aller Angehörigen,

Dieter Heers

Lachendorf im August 2024

Schützenverein Lachendorf
Konzentration, Präzision, Tradition
von 1881 e.V.



Einladung

Der Schützenverein Lachendorf von 1881 e.V. veran-
staltet das

Kreisböllertreffen 2024

Hierzu laden wir aller interessierten Bürger dazu ein, die
Sparte der Böllerschützen des Schützenvereines La-
chendorf näher kennenzulernen.

Das Kreisböllertreffen findet am 21.09.2024 ab 13 Uhr
am Lachte Station statt.

Es finden verschiedene Schießen mit unterschiedlichen
Waffen statt. Es können Kanonen, Standbölller, Schaft
und Handbölller bestaunt werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Dirk Schlüter
1. Vorsitzender

Marius Zerbst
1. Schussmeister



Wir bewegen Sie in unseren Abteilungen:



Trikots für die 2. Herren des TuS Lachendorf

Die 2. Herrenmannschaft des TuS Lachendorf freut sich
über neue Heim-Trikots!

Gesponsert und überreicht wurden sie an die 2. Herren
von der **Firma Schumeier GmbH**, vertreten durch
Herrn Gerrit Schumeier.

Die Mannschaft bedankte sich mit einem Präsentkorb
bei dem Sponsor und freut sich über die super Unterstüt-
zung!



Trainingsanzüge für die 2. Herren des TuS Lachendorf

Die 2. Herrenmannschaft des TuS Lachendorf freut sich
über Trainingsanzüge!

Gesponsert und überreicht wurden sie an die 2. Herren
von Frau Diana Kallweit, Leiterin der Geschäftsstelle
Lachendorf der **Volksbank eG Südheide-Isenhagener
Land-Altmark**

Die Mannschaft bedankte sich mit einem Präsentkorb
bei dem Sponsor und freut sich über die großartige Zu-
sammenarbeit.



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Ahnsbeck: Biete Übernachtung in einem neu renovierten Bauernhaus in ruhiger ländlicher Lage. Zwei Doppelzimmer und 1 Bad. Kinderbett kann gestellt werden. Preise auf Anfrage.

Hinrich und Martina Bruns

Tel.: **05145/1733** Hinrich-Bruns@t-online.de

Rissaufnahme Wolf (Nutztiere):

Stefan Hausmann: **0151-74277719**

(nur für die Rissaufnahme)

Bezirksförsterei Flotwedel

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

am Wochenende: **0511-3665 1500**

Achtsam - Leben - Gestalten



Rückfallvorbeugung nach Depression und

bei Ängsten mit Achtsamkeitsbasierter kognitiver Therapie (MBCT)

8 Wochen Kurs vom **7.1. 25 - 25.2. 2025**;

Di 18.30 – 21.00 Uhr, Ort: Praxis Lachendorf

Männerworkshop vom 5.12.24 – 8.12.24

„Eine Reise zu mehr Leben im Mann und mehr Mann im Leben“ Gestalttherapie Wochenende

mit Ulrich Fochtler & Frank Gödecke

Eine Veranstaltung des www.igt-ev.de

Ort: Seminarhaus Plockhorst / Edemissen

Weitere Informationen und bei Fragen:

Psychotherapeutische Praxis

Heilpraktiker Psychotherapie

Ulrich Fochtler, Lachendorf,

Tel. 0 51 45 / 28 53 33

www.achtsam-leben-gestalten.de

info@achtsam-leben-gestalten.de

Heimwerkerin sucht Immobilie oder Wohnung zum Kauf. Finanziell abgesicherte Heimwerkerin sucht eine 1-4 Zi. Wohnung oder ein Reihen-/Einfamilienhaus, gerne renovierungsbedürftig und ortsunabhängig zum Kauf für die private Altersvorsorge.

Telefon: +49 163 5245 781

Der Sportpoint Lachendorf sucht zur Verstärkung seines Reinigungsteams Mitarbeiter/innen, in Teilzeit oder auch als geringfügig Beschäftigte.

Bewerbungen unter: info@sportpoint-lachendorf.de

Oder telefonisch unter **05145/28282** innerhalb unserer Öffnungszeiten.



informiert:



Der Bürgerverein Eldingen e.V. sammelt **ausgebrannte Teelichter** und lässt sie der Lebenshilfe Celle zukommen. Dort werden die Alutöpfchen sortiert, die Dochte entfernt und das Restwachs gesammelt. Ihre gesammelten Alutöpfchen können Sie jetzt auch in **Eldingen** bei Familie Drangmeister in der **Brandstr. 13** abgeben. Im Carport steht dafür ein Sammelbehälter bereit. Bitte beachten Sie, dass nur Teelicht-Töpfchen angenommen werden, keine Joghurtdeckel, Kronkorken oder Ähnliches.



Papier auf neuen Wegen ...



Förderverein

Lachendorfer Papiergeschichte e.V.

gegründet 2005

Gern können Sie uns besuchen.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

05145-6869

Lachendorf Lieder im Garten.

Am Sonntag, 15. September 2024 präsentieren „**Käthe & Die Kavaliere**“, in Homanns Garten, Lachendorf, Am Fuchsbau 69, „Humorvolles, Lasterhaftes, Vergnügliches, Frivoles, und Schräges aus über 100 Jahren Kleinkunst und Klammotte im Rahmen eines komödiantischen Kabarets. Sie werden herzlich lachen oder wissend schmunzeln – auf jeden Fall werden Sie sich köstlich amüsieren. Veranstaltungsbeginn 16:00 Uhr

Anmeldung bitte an:

Henning-Homann@web.de

oder telefonisch: 05145 26 41.

Stühle und Gläser für Getränke sind selbst mitzubringen. Für Fahrradfahrer/-innen von außerhalb, die sich frühzeitig telefonisch anmelden können Sitzplätze reserviert werden.

Der Eintritt ist frei. Es geht der Hut rum!

Tierisches Vergnügen im August- Einschulungsfeier & Zoobesuch der Obs Lachendorf

„Einfach TIERISCH“ – so lautete das Motto der Oberschule Lachendorf im August 2024. Sowohl bei der Einschulungsfeier als auch beim Schulausflug standen in diesem Jahr die Tiere im Mittelpunkt.

Am 06.08. 2024 fand die Einschulungsfeier der 5. Klassen im Forum der Oberschule statt. In diesem Jahr lautete das Motto der Einschulungsfeier „die Biene“. Direktorstellvertreterin Nina Rittmeier ging in ihrer Begrüßung auf die Eigenschaften dieses besonderen Tieres ein und präsentierte in diesem Zusammenhang den staunenden Schülerinnen und Schülern sogar einen Bienenroboter, der in der Robotik-AG der Oberschule gebaut wurde. Die Programmmoderation übernahm in diesem Jahr die Klasse 6.3. Gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Torsten Löschmann führten sie durch die Veranstaltung. Dabei zeigten sie auch einen Trickfilm zum Thema Biene, mit dem sie im letzten Schuljahr sogar einen Preis (wir berichteten) gewonnen hatten. Den musikalischen Part übernahm die Bläserklasse unter der Leitung von Frau Bähre. Diakonin Martina Ehlers präsentierte unter Zuhilfenahme einiger Anwesender ein humorvolles Rollenspiel. Die Theater-AG unter der Leitung von Frau Hahn zeigte ein spannendes Stück, das einige Schülerinnen selbst geschrieben hatten. Danach riefen die Lehrkräfte des 5. Jahrgangs ihre Schülerinnen und Schüler auf, überreichten jedem Kind eine Schultüte und gingen dann in den Klassenraum, während ihre Eltern danach noch auf ein Getränk in der Pausenhalle eingeladen waren. Tierisch ging es auch beim diesjährigen Schulbesuch der Oberschule Lachendorf zu. Nachdem sich die gesamte Schule im vergangenen Jahr auf den Weg in die Wolfsburger Experimentierlandschaft „Phaeno“ machte, hatte sich das Planungsteam um den didaktischen Leiter Torsten Löschmann in diesem Schuljahr den Erlebniszoo Hannover als Ziel ausgesucht. Am 20.8.2024 war es soweit: mehr als 600 Personen, darunter alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Lehrerkollegium, waren dabei und machten sich auf den



Weg in die niedersächsische Landeshauptstadt. Gemeinsam mit ihren Klassenlehrkräften sowie in Kleingruppen betätigten sich die Lachendorfer Schülerinnen und Schüler als Entdeckerinnen und Entdecker und erkundeten nicht nur den afrikanischen Sambesi, den indischen

Dschungelpalast sowie die amerikanisch-kanadische Erlebniswelt Yukon-Bay, sondern eroberten auch Meyers Hof mit seinen zahlreichen Spiel- und Erlebnismöglichkeiten. Zwei Schülerinnen aus der Klasse 9.2 fassten dieses Erlebnis wie folgt zusammen: „Es ist schon ein tolles Gefühl, wenn man mal nicht mit den Eltern, sondern mit seiner ganzen Schule einen solchen Ausflug unternehmen kann, denn so macht es einfach mehr Spaß und man lernt sich auch mal ganz anders kennen als im normalen Schulalltag.“ Ein anderer Schüler aus der 9.2 ergänzte: „So ein Ausflug schweißt uns nochmal ganz neu als Klasse zusammen. Das ist wirklich toll.“ Ein besonderes Highlight zum Abschluss des Tages war die große Tiervorstellung im „Yukon-Stadion“. Unter dem Motto „Flinke Flossen, Wilde Wellen“ stellten sich die Tiere zahlreichen begeisterten Jugendlichen auf humorvolle Weise vor. Aber nicht nur die Schülerinnen und Schüler hatten an diesem Tag ihren Spaß. So testete beispielsweise Direktorstellvertreterin Nina Rittmeier gemeinsam mit ihrem Kollegen Jan Pietsch die große Doppelrutsche der „Brodelsburg“. Wer das Rutschduell am Ende gewonnen hat, bleibt an dieser Stelle geheim. Zum Schluss des Tages konnte man in den insgesamt 12 Bussen, mit denen die Oberschule Lachendorf angereist war, viele zufriedene Gesichter sehen. Ein gemeinsamer Ausflug ist eben etwas Besonderes.



A. Bank



Bauplanungsbüro
Beratung • Planung • Bauleitung

Frank Heuer
Hoch- und Tiefbautechniker
Sicherheits- & Gesundheits-
schutzkoordinator

Osterende 4
29353 Ahnsbeck

Telefon (0 51 45) 16 62
Fax (0 51 45) 930 21
Mobil 0162 - 760 960 8
E-mail: bauen@mit-freu.de

SOVD

Ortsverband Lachendorf

Am 10.08.2024 haben wir uns zu unserer traditionellen Radtour um 13.00 Uhr im Lachendorfer Ortszentrum getroffen.

Nach kurzer Begrüßung aller Teilnehmer und „Ausstattung“ der Fahrräder ging es bei schönem Wetter durch die Ackerstraße in östlicher Richtung los.



Dörte hat sich auch dieses Mal eine schöne Strecke durchs Grüne (mit unbekanntem Ziel) herausgesucht. Einen ersten kurzen Stopp haben wir bereits am Kiebitzheim in Bunkenburg eingelegt.

Von hier aus ging es weiter durch die Feldmark zu den sprechenden Steinen. Leider waren die Steine nicht ganz so gut zu verstehen, aber die „Jasper-Sage“ aus dem Scharloh hängt auch zum Nachlesen in der Schutzhütte aus.



Weiter ging unsere Fahrt über Wohlenrode Richtung Metzingen.



Am Grillplatz in Metzingen haben wir eine längere wohlverdiente Pause mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen eingelegt.

Es gab viel zu erzählen und die Weiterfahrt zögerte sich hinaus. Aber eine abschließende Etappe stand uns noch bevor, ehe wir uns alle bei Dörte zu einem dort bereits gedeckten Tisch eingefunden haben. Nach der Kaffeepause war es nun Zeit für etwas Herzhaftes!

Auch hier gab es viel Gesprächsstoff und erst gegen Abend machten sich die letzten auf den Heimweg.

Es war ein schöner gelungener Nachmittag, an dem wir gute 30 km mit dem Rad zurückgelegt haben.



Ein großes Dankeschön gilt allen HelferInnen, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben, die Kaffee und Kuchen gebacken haben und dass uns bei jeder Pause bereits ein gedeckter Tisch erwartet hat.

Henrik Glück, 1.Vorsitzender



Bekanntmachung

Der Abwasserverband Matheide (AVM) weist aus gegebenem Anlass nochmals **alle Vermieter** darauf hin, dass gemäß § 13 der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung des AVM in der zzt. geltenden Fassung Grundstückseigentümer oder sonst dinglich Nutzungsberechtigte des Grundstückes abwassergebührenpflichtig sind. Mehrere Gebührenpflichtige haften gesamtschuldnerisch.

D. h., dass selbst wenn zunächst Ihr Mieter direkt Abwassergebühren entrichtet, Sie als Vermieter für etwaig auftretende Gebührenrückstände mit haften.

Um finanzielle Nachteile zu vermeiden, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig, insbesondere vor Auszug und Auszahlung der Mietkaution beim AVM oder der Celle-Uelzen Netz GmbH, ob für Ihren Mieter noch offene Gebührenforderungen bestehen.

Kramer, Verbandsgeschäftsführerin



Zahlst du noch oder steuerst du schon?

Faire Beratung in allen steuerlichen Lebenslagen

Mozartstraße 53 +++ 29331 Lachendorf
Telefon: 05145 93 90 311 +++ Mobil: 0151 742 00 728

Email: steuerberater@dalchow-online.de

Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der

Pflicht zum Steuerzahlen.

Die Kenntnis aber häufig.

Meyer A. Rothschild, Bankier (1744-1812)

*Schützengesellschaft Eldingen
von 1862 e.V.*



Eldinger Schützenchor feiert 30-jähriges Jubiläum

Aus einer Bierlaune heraus entstand die Idee

Viele Schützenbrüder singen, wenn sie in der richtigen Laune sind. So auch die Eldinger!

Die erste Strophe des „Eldinger Schützenchorliedes“ spiegelt eigentlich schon alles wieder was diesen Chor so einzigartig macht.

*„Es grüßt euch der Eldinger Schützenchor,
wir singen mit Spaß und Humor.
Wir haben gute Laune, Trübsal kommt nicht vor,
uns're Lieder geh'n direkt in's Ohr.“*



1994 gründete der musikbegeisterte Schützenbruder Lothar Lemke mit 14 Gleichgesinnten den Eldinger Schützenchor. Seine selbstgeschriebenen Lieder sind bis heute fester Bestandteil im Eldinger Schützenwesen. Lothar Lemke hat mit seinen Liedern das Eldinger Schützenleben bis heute maßgeblich geprägt.

2017 hat der Schützenbruder Gerd Schick die Leitung des Eldinger Schützenchors übernommen und so die Tradition weitergeführt.

Neben dem Anspruch die Zuhörerschaft mit ordentlichem Gesang zu unterhalten, wird es aber auch gerne gesehen, wenn das Publikum mitsingt.

Seit nunmehr 30 Jahren erfreut der Eldinger Schützenchor so seine Zuhörer auf runden Geburtstagen, Jubiläumshochzeiten und Dorffesten. Aber nicht nur in und um Eldingen gab es in den vielen Jahren Auftritte. Höhepunkte bildeten ebenso die Teilnahmen zum 50 jähr. Jubiläum des KSV Celle Stadt und Land, zum Sängerfest in Wettmar, wie auch das Chortreffen in der CD-Kaserne zum Thema „Lieder am Lagerfeuer“.

Glücklicherweise haben besonders auch „jüngere“ Mitsänger in letzter Zeit den Weg in den Schützenchor gefunden. Egal ob Mitglied in der Schützengesellschaft Eldingen, in anderen Vereinen oder auch keine aktiven Schützen. Jeder, der Spaß am Singen in fröhlicher Runde hat, ist bei uns gerne gesehen und so hofft man, wie es dann im Lied weiter heißt:

*„in Scharnhorst, Metzging', Eldingen sind wir Zuhause,
in Luttern geht man gern zum Singen aus“,*

auf viele weitere Jahre harmonischer Chormusik in Eldingen. Die regelmäßigen Chorproben finden an jedem 3. Freitag im Monat im Schützenheim Eldingen statt.



Der Schützenchor 2009



Der Schützenchor 2019



2024 – beim Ständchen zu seinem 90. Geburtstag lässt es sich Sangesbruder Horst Schrader nicht nehmen, den Chor wie gewohnt auf seiner Mundharmonika zu begleiten.

Text: Wolfgang Roggenbach & Jacqueline Schmidt

Bild: Wolfgang Roggenbach

Fischzucht Lübbe

**Fischzucht
am Schmalwasser**

Lübbe

„Qualität aus der Natur“

**Unser Fisch-Angebot erfüllt
beinahe jeden Wunsch**

Räucherfisch: Nach eigener Rezeptur - Über dem offenen Feuer geräuchert!

Fangfrischer Fisch: Direkt aus dem Wasser - Frischer geht es nicht!

Grillforelle: Geschmackvoll zubereitet - Eine leckere Alternative!

Fischplatte: Für den besonderen Moment - Nach Ihren Wünschen gestaltet!

Angelteich: Umgeben von Wald und Natur - Eine Oase der Ruhe!

Fischzucht Lübbe
Am Schmalwasser 16 - 29351 Bargfeld

Tel: 05148-815
E-Mail: k.luebbe@t-online.de



Der Abwasserverband Matheide ist für die Abwasser-sammlung /-reinigung in folgenden Gebieten zuständig:
Gemeinde: Eschede, Faßberg, Gemeinde Südheide für das Gebiet der ehemaligen Gemeinde Unterlüß, Winsen (Aller), Wietze, Hambühren
Samtgemeinde: Flotwedel, Lachendorf.

Bei Störungen im Abwassernetz ist das technische Personal der Kläranlagen während der ortsüblichen Arbeitszeit für den Bereich der Samtgemeinde Lachendorf zu erreichen:

Kläranlage Lachendorf, Westerkampsweg
Telefon: 05141 / 164540, Fax: 05141 / 164541

Für Störmeldungen bei Abwesenheit des Kläranlagenpersonals bzw. nach Dienstschluss können Sie Ihre Nachricht an die ständig besetzte Netzleitstelle der Celle-Uelzen-Netz GmbH, Celle, unter der Telefonnummer **0800 / 7864357** weitergeben, die dann unseren Bereitschaftsdienst informiert.

Die Geschäfts- und Betriebsführung ist während der ortsüblichen Arbeitszeit wie folgt zu erreichen:

Allgemeine Verwaltung, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten, Personalwesen Rechtsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit

Ulrike Kramer

-Verwaltungsleitung- 05141 – 164591

Stephanie Beyer 05141 – 164592

**Planung / Betreuung von Kläranlagen und Kanalnetz
Abwasserpumpwerke / Pumpentechnik**

Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Eichel-Bilke

-Technische Leitung 05141 – 164580

Klärschlammverwertung, Beschaffung Technik

Sascha Engel 05141 – 164581

Betriebselektroniker

Frank Edelburg 05141 – 164585

Michael Traut

Beitrags- und Gebührenangelegenheiten, Zweitwasserzähler

Christian Wolf 05141 – 164590

Anja Wicke (vormittags) 05141 – 164595

Abwasserabgabe, Fäkalschlammgebühren, Kleinkläranlagen

Andrea Rode 05141 – 164594

Entwässerungsanträge, Kanalreinigung- und sanierung, Indirekteinleiterüberwachung, Planauskunft

Peter Graf 05141 – 164582

Kira Packham 05141 - 164585

Birgit Smid 05141 – 164593

APOTHEKENNOTDIENST

SCHNUCKEN-APOTHEKE, Eschede,

Tel.: 05142/92100

OLIVEN-APOTHEKE, Lachendorf,

Ackerstr. 2, Tel.: 05145/8033

BÄREN-APOTHEKE, Lachendorf, Ackerstr. 9 a,

Tel.: 05145/9398610

EICKLINGER APOTHEKE, Eicklingen,

Tel.: 05144/560560

**Die Apotheken haben nur noch an
einzelnen Tagen Notdienst von
8.00 bis 8.00 Uhr.**

**An den anderen Tagen haben Apotheken
aus Celle Notdienst.**

Welche Apotheke hat Notdienst?

Festnetz: 0800 00 22 8 33

Handy: 22 8 33

**Internet: www.aponet.de oder
www.apothekenfinder.mobi**

Fr., 06.09. SCHNUCKEN-APOTHEKE

So., 08.09. BÄREN-APOTHEKE

Mo., 16.09. OLIVEN-APOTHEKE

Do., 19.09. EICKLINGER APOTHEKE

Mo., 23.09. SCHNUCKEN-APOTHEKE

Mi., 25.09. BÄREN-APOTHEKE

Do., 03.10. OLIVEN-APOTHEKE

So., 06.10. EICKLINGER APOTHEKE

Do., 10.10. SCHNUCKEN-APOTHEKE

Sa., 12.10. BÄREN-APOTHEKE

Gerd Tiedt ^{G m b H}

Ihr Fachhändler für Forst- & Gartengeräte



Husqvarna



SABO



CRAMER



WEIBANG
GARDEN MACHINES



Bei uns: Husqvarna Automower - Service - Beratung - Installation

Verkauf & Reparatur von Forst- & Gartengeräten

Hol- & Bringservice - Finanzierung - Verleih

Tel.: 05145-8544 Fax: 05145-8097 fiat-tiedt@t-online.de

Im Bulloh 10 29331 Lachendorf www.fiat-tiedt.de

umfangreiches LEISTUNGSSPEKTRUM

- **Reifenservice** (von Schubkarren bis Baumaschinen)
- **24h-Notdienst für Lkw und Landwirtschaft**
- **Werkstattservice** (Stoßdämpfer, Batterien, Bremsen, Ölservice, Auspuff, Fehlerspeicher auslesen, HU-/AU-Service, Urlaubs-Check)
- **3D-Achsvermessung**
- **Autoglas-Service** (Reparatur und Neueinbau)
- **Smart-Repair**
- **Klimaanlagen-Service**
- **WDK-zertifizierte Reifenmontage**
- **mobile Reifenmontage für Lkw und Landwirtschaft**



Reifen aller Art · Werkstattservice · HU-/AU-Service · 24h-Notdienst für Lkw und Landwirtschaft

Bürgermeister-Banse-Weg 5-7
29331 Lachendorf · Tel. 05145 / 284927
info@reifen-kuelshammer.de

www.reifen-kuelshammer.de



Reparaturen aller Marken

Gerd Tiedt ^{GMBH}



Neu- Gebrauch- und Jahreswagen
Verkauf—Verleih—Service
für Forst- und Gartengeräte aller Marken

Gerd Tiedt GmbH, Im Bulloh 10, 29331 Lachendorf
Tel.: 05145-8544 Fax: 05145-8097

Internet: www.fiat-tiedt.de Email: fiat-tiedt@t-online.de

Das besondere Flair

- Kymco- Service & Verkauf
- PKW-Reifen umstecken & einlagern € 33,-
- Unfallinstandsetzung
- Autoglasreparatur & Erneuerung
- Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO TÜV Nord
- AU-Service, auch für Krad
- Inspektionsservice
- Reifenservice
- Wohnmobilservice mit Gasanlagenprüfung
- Hol- & Bringdienst
- Klimaanlagenservice



schauen sie doch mal nach oben!

Hält Ihr Dach bei Regen dicht?

Sanierung, Reparatur, Dämmung -
Fragen Sie uns. Wir machen das!

HEINE
BEDACHUNGEN
INHABER EKHARD WILKENS

Lachendorf · Fon 05145-93636
www.heine-bedachungen.de

Freiwillige Feuerwehr Lachendorf

retten • löschen • bergen • schützen •

musizieren



Tag der offenen Tür

120 Jahre Tradition, 30 Jahre Zukunft

Die Ortsfeuerwehr Lachendorf feiert ihr 120-jähriges Jubiläum und die Jugendfeuerwehr besteht seit 30 Jahren.

Am 14. September von 11:00 bis 16:00 Uhr

sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns am Feuerwehrgerätehaus zu feiern.

Unsere Highlights für Groß und Klein:

- Musikzug Ortsfeuerwehr Lachendorf
- Fahrzeugschau: Sonderfahrzeuge & Oldtimer
- Deutsches Rotes Kreuz
- Technisches Hilfswerk
- Rettungshundestaffel
- Spiel & Spaß für Kinder
- Essen & Getränke

Weitere Informationen findest du
hier



Freiwillige Feuerwehr – Ortsfeuerwehr Lachendorf
Alter Postweg 112
29331 Lachendorf

www.feuerwehr-lachendorf.de



MeGA-Eldingen
die Mehrgenerationen-Agentur
für die Gemeinde.
Nachbarschaftshilfen, Kontakte und Freizeitaktivitäten.
Tel.: 05148-912 53 02 & 0172 60 40 142
Internet: MeGA-Eldingen.de - E-Mail: MeGA-Eldingen@t-online.de

Spielenachmittag

- Skat, Rommee und andere Spiele -

Ansprechpartner: Marianne Paindl, Tel.: 05148-757



Ergebnis: „Gut“



Winkelmann-Fahrzeug-Technik

Behrbom 1
29351 Eldingen

Tel. 05148 910108
www.winkelmann-eldingen.de

Wir bringen Sie überall hin und holen Sie auch wieder ab!

24 Stunden-Service 051 48-9 12 54 45 Taxi-Groth@t-online.de
Unter den Eichen 2 | 29351 Eldingen-Bargfeld

**Das Rathaus bleibt am Freitag, 4. Oktober 2024
geschlossen.**

Termine können vorab telefonisch vereinbart
werden.

- ✓ Reparaturen aller Marken
- ✓ Eigene Lackiererei
- ✓ Unfallinstandsetzung

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN
AUTOHAUS HASE
Mobilitätsmeister aller Marken.
AUTOEXCELLENT MOBILITÄTS GARANTIE

Rohrbruch 23 · 29362 Hohne
Tel. (05083) 1477 · Fax (05083) 1443

www.autohaus-hase.de

TV · Video · HiFi · Sat · Kabel
Fernseh-Kühne 



Schneiderstraße 13
29339 Wathlingen
Tel. 05144/16 69

Fahrrad-Auktion
auf dem Olen Drallen Hoff in Lachendorf

Die Samtgemeinde Lachendorf versteigert am
Samstag, d. 14.09.2024, um 10 Uhr

Fundrüder: Zur Versteigerung kommen neben Schnäppchen für Radfahrer und Radfahrerinnen auch zahlreiche „Ersatzteil-Räder“.

Der Verkauf erfolgt nur gegen Barzahlung! Gekauft wie gesehen!
Ausschluss jeglicher Gewährleistung!

**Wir vermieten
Bau-, Garten- und Forstgeräte
Gerald Krößmann e.K.
Lachendorf: ☎ (0 51 45) 28 42 90**



ohrconcept

SAGEN SIE MAL FRAU JÄGER,

WAS MACHT OHR CONCEPT EIGENTLICH AUS?

Wir stellen immer die Wünsche unserer Kunden in den Mittelpunkt und arbeiten daher herstellerunabhängig. Das Ergebnis: Die beste Hörlösung ganz nach Bedarf. Außerdem sind wir technisch immer auf dem neuesten Stand und bieten

- + **meisterliche Handwerksleistung und Beratung mit Herz**
- + **hygienische Reinigung Ihrer Hörsysteme**
- + **schnelle Umsetzung Ihrer Hörsystem-Wartung**
- + **kleine Reparaturen in der eigenen Meister-Werkstatt**

Ohr-Concept-Hörakustiker | Lachendorf

Wiesenstraße 8
29331 Lachendorf

Telefon: 05145 - 77 39 377
www.ohr-concept.de

HAUSWERK

Hägerling + Käbisch GmbH

Tischlerei
Sanitär
Heizung
Küchen

Oppershäuser Str. 16, Lachendorf
05145 469 · www.hk-hauswerk.de



WIR ERSCHAFFEN
LEBENS(T)RÄUME

KÜCHEN



**„Machen Sie weiter so!“
Der Männer-Turn-Verein Beedenbostel
erhält
die Sportplakette des Bundespräsidenten**

Dem MTV Beedenbostel von 1923 e.V. kommt eine große Ehre zuteil. Mit einem Jahr Verspätung wurde der Verein von der Innenministerin Frau Daniela Behrens (SPD) für seine Verdienste im Sport und Vereinsarbeit ausgezeichnet.

Beedenbostel – Große Anerkennung für den MTV Beedenbostel: Der Verein erhielt anlässlich des 100-jährigen Bestehens, welches im Vorjahr gefeiert wurde, die Sportplakette des Bundespräsidenten Herrn Frank-Walter Steinmeier verliehen.



Eine Abordnung des Vereinsvorstandes, vertreten durch die 1. Vorsitzende Ute Kisser und den Schriftführer Günter Harms, wurde ins Gästehaus der Niedersächsischen Landesregierung nach Hannover eingeladen.

Insgesamt konnten 16 niedersächsische Sport-, Reit- und Schützenvereine als Anerkennung für langjährige und große Verdienste um den Sport und die ehrenamtliche Vereinsarbeit ausgezeichnet werden.

Die Übergabe wurde von Frau Behrens (Ministerin für Inneres und Sport) und Team durchgeführt. Alle Geehrten waren von dem tollen Ambiente des Gästehauses (eine großbürgerliche Villa erbaut um 1900) und der dazugehörigen Gartenanlage sehr beeindruckt.

In ihrer Festrede hob Ministerin Behrens die große Bedeutung der Plakette hervor, die nur Vereine mit einem über 100-jährigen Bestehen und großen Verdiensten erhalten. „Die Sportvereine sind von großer Bedeutung und stellen einen zentralen Grundstein für den Zusammenhalt der Gesellschaft dar“, lobte Frau Behrens. „Der Einsatz, den unsere ehrenamtlichen Vereinsmitarbeiter

leisten, ist ein stabiles Fundament und verdient größten Respekt, aber auch entsprechende Unterstützung.“

Bei der Laudatio zur Ehrung des MTV Beedenbostel blickte sie zuerst auf die Anfangsjahre des Vereins zurück, welches mit der Gründung einer Turnergruppe, einschließlich Faust- und Schlagball im Jahr 1923, begann. Drei Jahre später wurde der Verein um eine Damenabteilung erweitert, für damalige Zeit ungewöhnlich und sehr fortschrittlich. Weitere Angebote wie Fußball, Judo, Inlineskating, Laufen/Walken, Radsport, Gymnastik, Yoga, Aerobic etc. wurden ergänzt. Ungefähr 380 aktive, passive Sportler und Ehrenmitglieder gehören dem Verein an.

Von Frau Behrens wurde positiv hervorgehoben, dass im Herrenbereich die Fußball Spielgemeinschaft Lachendorf/Beedenbostel im Jahr 2022 mit dem Fairness-Cup von der VGH Hannover geehrt wurde. Dieser Pokal ist ein fester Bestandteil im niedersächsischen Fußballsport und wird jährlich für vorbildliche Leistungen ausgelobt. Respekt und Fairplay dürfen beim Sport nicht auf der Strecke bleiben und es ist sehr wichtig, diese Eigenschaften aktiv zu fordern und zu fördern.

Nach dem offiziellen Teil wurde zu einem gemeinsamen Essen in lockerer Atmosphäre und netten Gesprächen geladen.

Bericht von Günter Harms – Foto vom Nds. Ministerium für Inneres und Sport

METALLBAU Bühring
METALLBAUMEISTER Bernd Bühring

Wohlenroderstraße 5 • 29351 Eldingen-Wohlenrode
Telefon 05148 1351 • Telefax 05148 910262 • Mobil 0172 9126484
bebue@t-online.de • www.metallbau-buehring.de

Uthai
Traditionelle Thai-Massage
und Wellness

Für alle Massagen sind
GUTSCHEINE
erhältlich

Uthai Pollak
Heidkamp 4 | 29331 Lachendorf
Telefon: 05145 - 2 840 840
Mobil: 0162 - 3 51 67 96

● ● Ich freue mich auf Ihren Besuch ● ●



Hallo, hier ist Fips die Waldmaus.

Nach drei ruhigen Wochen ohne meine Waldmausfreunde ist nun endlich wieder was los im Wald. Die beiden großen Waldmäuse Mandy und Tina sind mit den 15 kleinen Waldmäusen wieder von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Wald unterwegs.



In den ersten Tagen haben die „alten“ Waldmäuse den drei „neuen“ Waldmäusen sehr geduldig und mit viel Freude die verschiedenen Plätze im Wald gezeigt, ihnen die Waldregeln erklärt und ihnen viele tolle Spiele und Lieder beigebracht.

Mit den gepackten Rucksäcken und dem Bollerwagen geht es dann los.



Ich habe die Waldmäuse dabei beobachtet, wie sie einige meiner Freunde ganz vorsichtig eingesammelt haben um sie beobachten zu können. Herr Kieferschwärmer, der noch eine Raupe ist hat sich sogar auf die Hand nehmen lassen. Frau Blindschleiche ist ganz schnell in ein Cappy geschlängelt und hat geduldig gewartet bis sie wieder raus durfte. Die fleißigen Waldmistkäfer und die gemütlichen Schnecken sind ständig im Wald unterwegs und lassen sich auch hochheben. Herr Libelle hat ihnen sogar seine wunderschönen Flügel gezeigt.



Ich freue mich schon auf die kommenden Spätsommertage mit den Waldmäusen.

Bis bald Euer Fips

Vorankündigung

Der Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft in der Gemeinde Beedenbostel weist in dieser Mitteilung auf den am

Samstag, 19. Oktober 2024

stattfindenden **2. Herbstball** hin.

Mit dieser Veranstaltung wiederholt der Verein das vor zwei Jahren gefeierte festliche Herbstvergnügen. Nach dem auch in diesem Jahr vom Verein bezuschussten gemeinsamen Essen -geliefert vom Landhaus Räderloh -, das nach dem Einlass um 18:00 Uhr eingenommen werden kann, beginnt dann um 20:30 Uhr der festliche Ball. Mit der Musik eines neu engagierten DJ's sind alle Bürger Beedenbostels herzlich eingeladen, an diesem Abend die dörfliche Gemeinschaft zu feiern. Und auch wieder eine (essbare) Überraschung zu Mitternacht rundet dieses Ereignis ab, für das sich der Veranstalter über festliche Kleidung freuen würde.

Die Landpartie vom Celler Schlosstheater zu Gast im Waldbad Hohne/Spechtshorn

Am 17.08.24 um 20:00 Uhr fallen die Vorhänge für die Landpartie mit „State of the Union“!

Nach einer kleinen Zitterpartie am Vormittag, löst sich die Wolkendecke zum Nachmittag und das Helferteam vom Förderverein Waldbad Hohne/Spechtshorn e.V. kann gemeinsam mit den stagehands des Celler Schlosstheater endlich mit dem Aufbau der Bühne, Kulisse und der Bestuhlung starten. Schon Wochen im Vorfeld sind die vorgesehenen 150 Karten aus dem Vorverkauf im Nu vergeben. Da sich die Wetterlage bis dato weigert konstant zu bleiben, ist das Aufstocken der Theaterkarten an der Abendkasse nur kurzfristig möglich. Etliche Namen stehen auf der Warteliste und weitere 30 Eintrittskarten können innerhalb kürzester Zeit an der Abendkasse spontane Gäste glücklich machen. So darf der Förderverein Waldbad Hohne/Spechtshorn e.V. mit seiner zweiten Vorsitzenden Regina Niemann am Ende 200 Gäste auf dem wunderschönen Areal des Waldbades begrüßen. Regina betont, dass diese Aufführung das Highlight des 70. jährigen Jubiläums sein solle und sie viele der anwesenden Gäste eher im Badeanzug statt schick kenne. Des Weiteren bedankt sie sich bei ihrem Helferteam, das viele Stunden benötigt, um für das richtige Ambiente zu sorgen, damit der Abend dem Theater team und auch unseren Zuschauern in guter Erinnerung bleibt. Vor lauter Enthusiasmus kann es dann schon mal vorkommen, dass man den Namen des Stückes vergisst☺.

Schon um 18:50 Uhr sind die ersten Stühle besetzt. Das Catering übernimmt unser Kioskbesitzer Thorsten Jansen mit seiner Frau. Weißwein, Brezel und andere kleine Snacks sorgen dafür, dass die Wartezeit kurzweilig erscheint und auch in der Theaterpause verweilen die Besucher bei kleinen Leckereien und genießen einen Plausch. Pünktlich um 20:00 Uhr startet „States of the Union“, eine Szene einer Ehe in 10 Akten und der erste Lacher lässt nicht lange auf sich warten. Zwischen streiten, weinen und lachen erleben wir die Beiden facettenreich in allen Gemütslagen und finden uns bestimmt das Ein oder andere Mal in ihren Stimmungen wieder. Gegen 22:00 Uhr, unter großen Applaus, verabschieden sich unsere Hauptdarsteller. Frau Barbara Brandhuber, Dramaturgin vom Schlosstheater, bedankt sich bei den Gastgebern und betont, dass Sie sich mit ihrem Ensemble im Waldbad Hohne/Spechtshorn sehr wohl und gut betreut gefühlt hat. Dank der vielen helfenden Hände war schnell wieder alles zusammengeräumt. Das Helferteam und vereinzelte Gäste haben den Abend am Kiosk noch mit einem Glas Wein zufrieden und glücklich ausklingen lassen. Durch die besondere Ausleuchtung und den vielen flackernden Windlichtern am Wegesrand, kommen alle Besucher sicher und heile nach Hause.

Schön, war es einfach!



MTV ALREBEKESA AHSNSBECK 1922 e.V.
Fußballtraining U6 / U7
 immer montags von 17-18:20 Uhr auf dem Sportplatz in Ahsnsbeck
 Du bist zwischen 4 und 6 Jahren alt und hast Lust, mit anderen zusammen zu kicken?
 Dann komm bei uns vorbei und werde Teil unseres Teams! Gemeinsam werden wir viel Spaß haben.
 Trainer U6 U7: Jonas Enders, Tel. 0160 7850499
 Kontakt: ronny.treitschke@mtv-ahnsbeck.de
 MTV Ahsnsbeck - Hauptstraße 55, 29353 Ahsnsbeck
<https://www.mtvahnsbeck.de>
 ahnsbeck.mtv SCAN ME!

MTV ALREBEKESA AHSNSBECK 1922 e.V.
Fußballtraining U9 / U11
 immer montags und mittwochs von 17-18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Ahsnsbeck
 Du bist zwischen 7 und 10 Jahren alt und hast Lust, mit anderen zusammen Fußball zu spielen?
 Dann komm zu uns und werde Teil unserer Jugendmannschaften! Gemeinsam werden wir viel Spaß haben!
 Kontaktpersonen:
 Trainer der U9 (Jg. 2016 und jünger): Sascha Godau, Tel. 0173/5748764
 Trainer der U11 (Jg. 2014 und jünger): Leonard Maier, Tel. 0176/97732633
 Kontakt (Spartenleitung Jugend): ronny.treitschke@mtv-ahnsbeck.de
 MTV Ahsnsbeck - Hauptstraße 55, 29353 Ahsnsbeck
<https://www.mtvahnsbeck.de>
 ahnsbeck.mtv SCAN ME!

3.10.
auf dem Sportplatz in Dalle
(von Eschede der B 191 in Richtung Uelzen folgen, nach 6 km links abbiegen)

GROSS-FLOHMARKT

- Aufbau der Stände von 7.00 – 8.30 Uhr
- Standgebühr 5,- € / 3 m
- Ab 8.45 Uhr Einlass für die Besucher
- Teilnahme ohne Anmeldung/ Platzreservierung

Weitere Infos unter Telefon 05142 / 2452

Die VHS Außenstelle Lachendorf informiert:

Es gibt noch freie Plätze in den Kursen

- LA 1301 Der kühle Garten am Montag, 16.09.2024 von 18:30 – 21:30 Uhr
- LA 2701 Häkeln liegt wieder im Trend am Freitag, 25.10.2024 von 17:00 bis 21:15 Uhr
- LA 2702 Häkeln liegt wieder im Trend am Freitag, 15.11.2024 von 17:00 bis 21:15 Uhr
- LA 2703 Häkeln liegt wieder im Trend am Freitag, 29.11.2024 von 17:00 bis 21:15 Uhr
- LA 2704 Makrameeworkshop „Wir knüpfen Schlüsselanhänger“ am Freitag, 20.09.2024 von 18:00 bis 21:00 Uhr
- LA 2705 Makrameeworkshop „Wir knüpfen ein Teelicht“ am Mittwoch, 02.10.2024 von 18:00 bis 21:00 Uhr
- LA 4301 Fantasiereise mit Klangschalen vom 16.09. bis 30.09.2024 (3 Montage), jeweils von 19:00 bis 21:30 Uhr
- LA 4302 Fantasiereise mit Klangschalen vom 22.10. bis 05.11.2024 (3 Dienstage), jeweils von 19:00 bis 21:30 Uhr
- LA 4805 Suppen und Eintöpfe am Samstag, 26.10.2024 von 10:00 bis 14:30 Uhr
- LA 5101 Wie nutze ich mein Smartphone oder Handy am Freitag, 8.11.2024 und 15.11.2024, jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr

Infos unter VHS Lachendorf, Telefon: 05145/8110 oder per E-Mail an lachendorf@vhs-celle.de

DIESE KARTE ZAHLT SICH AUS!



- 10% Rabatt auf alle Autowäschen
- 10% Rabatt auf Kaffee & Snacks
- Bargeldlos tanken & shoppen
- Regelmäßige Bonusaktionen

Jetzt profitieren und an der Kasse oder online
unter www.jorczyk-energie.de beantragen!

CLASSIC Tankstelle Lachendorf
Tankstelle Eldingen

jorczykenergie
...die bessere Wahl.

Gartenbau Kretschmann

Der Garten in einer guten Hand

Mario Kretschmann
Gartenbau

Heideweg 8
29369 Ummern

Tel.: 050832093101
Mobil: 015112422009
Mariokretsch@live.de

Autom. Gartenbewässerungsanlagen
Rollrasen Verlegung
Rasenpflege, Gartenpflege
Hecken, Strauch und Baumschnitt
Pflasterarbeiten auch Naturstein
Baumfällung jeglicher Art
Teichbau, Zaunbau

Tag des offenen Denkmals®

Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte

 Sonntag, 8.9.2024

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

St. Marienkirche zu Eldingen und ihr Turm

Programm:

14:00 Uhr Gottesdienst

15:00 Uhr – 17:00 Turm-Cafe

Uhr- Zeit

vom Gang-Werk über Schlag-Werk zum Läut-Werk.

ANFASSEN ERWÜNSCHT!

Erleben Sie unsere 124 Jahre alte Turm-Uhr!

Gerhard Lange Ausstellung

Sie kennen Gerhard Lange aus Eldingen nicht?

Dann kommen Sie uns besuchen!

Regionale Kunst als Zeichen der Geschichte!

Turm-Cafe

Wir verwandeln den Turm in ein Cafe! Die LandFrauen Eldingen unterstützen und sorgen für das leibliche Wohl.





Schützenverein Ahnsbeck von 1710/1876 e.V.



Nils Rudolph wird in Ahnsbeck jüngster Kaiser aller Zeiten



Wie es seit langem Tradition ist, so wurde auch in diesem Jahr in Ahnsbeck am zweiten und dritten Augustwochenende Schützenfest gefeiert und auch unter der Woche wurde es nicht langweilig. Eröffnet wurde am 09.08.2024 mit den Ehrungen, Beförderungen und Pokalverleihungen. Anschließend wurden die Fahnen und der Bürgermeister abgeholt, um dann am Ehrenmal gemeinsam allen Opfern von Krieg und Terror zu gedenken. Nach dem Rückmarsch auf das Festzelt wurde das Schützenfest offiziell eröffnet.



Fackelmarsch zum Ehrenmal

Am Samstagmorgen wurde um 10:00 Uhr der amtierende König Nils Rudolph mit seiner Gefolgschaft geweckt und zum dann folgenden Königsfrühstück begleitet. Als besonderer Höhepunkt sei hier die Ernennung der

Schützenbrüder **Joachim Hägerling** und **Peter Lagershausen** zu Ehrenmitgliedern zu nennen.



v.l.n.r.: Vorsitzender Dirk Manske mit den neuen Ehrenmitgliedern Joachim Hägerling und Peter Lagershausen

Das stimmungsvolle Rahmenprogramm tat den restlichen Tag sein Übriges. Am Abend sorgte dann die Partyband „IMPULS“ für klasse Stimmung auf dem Festzelt bis in die frühen Morgenstunden.

Nur wenige Stunden, nachdem der noch amtierende König nach Hause gebracht wurde, wurde er am Sonntagmorgen dann auch schon wieder abgeholt, um beim folgenden Königsschießen die neuen Majestäten zu ermitteln. Am frühen Abend stand dann fest:



Schützenverein Ahnsbeck von 1710/1876 e.V.



Nils Rudolph hatte abermals die ruhigste Hand und wurde damit der jüngste Ahnsbecker Schützenkaiser aller Zeiten und wird gemeinsam mit seiner Kaiserin **Ayleen Herbst**, seinem 1. Minister **Jan Hägerling** mit **Mia Preuss** und seinem 2. Minister **Justin Ebel** mit **Lara Rudolph** ein weiteres Jahr das Ahnsbecker Schützenvolk regieren. Nachdem auch das ausgiebig gefeiert wurde, ging es in die „Zwischenwoche“.



Das neue Hauptkönigshaus

Am Montag sammelten die Kinder Eier und weitere Spenden für das Eieressen, am Dienstag war mal Pause, ehe am Mittwoch dann das Kinderkönigsschießen stattfand und direkt im Anschluss unter großem Jubel die Sieger bekannt gegeben wurden. Kinderkönig wurde **Marten Pöppe** „der Schiedsrichter“ vor der 1. Ministerin **Ida Rohde** „der Rebellin“ und dem 2. Minister **Aaron Bähre** „dem weltoffenen Schützen“. Zwergenkönig wurde **Carlo Homann** „der Geburtstagskönig“ vor **Juna Konert** (dem talentierten Sonnenschein“ und **Mika Mazier** „dem Fragezwerg“. Insgesamt 31 Kinder haben an den Wettbewerben teilgenommen und es wurden viele herausragende Ergebnisse erzielt.

Am Donnerstag wurde dann die Scheibe der neuen Damenehrenscheibengewinnerin **Kirsten Piening** angebracht, ehe am Freitag kurz Pause vom Schützenfest gemacht wurde: Die KELTS übernahmen das Festzelt und feierten mit allen eine Riesenparty!

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen der Kinder und Jugend. Auf dem Festzelt fand mittags die offizielle Proklamation der Kindermajestäten statt und mit einem bunten Umzug ging es durch das Dorf zuerst zum Kinderkönig und dann zum neuen Jungschützenkönig **Marvin Müller**.



Die neuen Kinder- und Zwergenmajestäten

Den Schlusspunkt setzte am Samstagabend PARTYALARM mit ihrer Mallorca-Spezial-Party, ehe die Jungschützen am Sonntag noch den „DAY AFTER“ ausgiebig feierten.

Majestäten 2024

Schützenkaiser 2024	Nils Rudolph
Kaiserin	Ayleen Herbst
1. Minister	Jan Hägerling
Ministerin	Mia Preuss
2. Minister	Justin Ebel
Ministerin	Lara Rudolph
Freihandkönig Schützenklasse	Jason Turner
Freihandkönig Altersklasse	Dirk Manske
Auflagekönig Senioren	Adolf Metzger
Freihandkönigin Schützenklasse	Christina Bruns
Damenbeste Altersklasse	Gabriela Manske-Hartmann
Seniorinnenkönigin	Uta Lüßmann
Damen-Ehrenscheibe	Kirsten Piening
Schweinekönig	Marko Lindemann
Jungschützenkönig	Marvin Müller
1. Ritterin	Annamaria Almaliotti
2. Ritter	Niklas Müller
Kinderkönig	Marten Pöppe
1. Ministerin	Ida Rohde
2. Minister	Aaron Bähre
Zwergenkönig	Carlo Homann
1. Zwergin	Juna Konert
2. Zwerg	Mika Mazier
Juniorenfreihandkönigin	Johanna Metzger
Jugendfreihandkönig	Maxim Graf

www.schuetzenverein-ahnsbeck.de

Fotos: T.Gross / R. Hägerling, Text: T. Gross

NABU Lachendorf informiert:nabu@nabu-lachendorf.dewww.nabu-lachendorf.de

Wolfhart Einsel 05145 6547

**Wir konnten helfen**

Immer mal wieder erhalten wir Fotos von Tieren oder Pflanzen mit der Frage, worum es sich denn dabei handeln könnte. Beim Foto eines in der Aller treibenden toten Vogels konnten wir die Vermutung des Einsenders bestätigen, dass dies ein **Flussuferläufer** war.

Beobachtungen**Heuschrecke beim Eierlegen**

Unsere größte heimische Heuschrecke ist das (**Große Grüne Heupferd**). Es wird bis zu 35 mm lang. Einen ungewöhnlichen Ort hatte sich in **Hohnhorst** ein Weibchen dieser Art zur Eiablage ausgesucht. Mit seiner langen Legeröhre drückte es die Eier in eine Ritze zwischen Steinplatten (Foto A.+O. Rüscher).

**Fenchel tut gut**

Der **Schwalbenschwanz** ist sicher einer der schönsten heimischen Schmetterlinge und seine Raupe sieht genauso prächtig aus (Foto P.+R. Rode). Aber auch er ist selten geworden. In einem Garten „Am Fuchsbau“ in **Lachendorf** wurden im August 17 Schwalbenschwanzraupen auf Fenchelpflanzen gesichtet.

**Amselsterben durch Usutu-Virus**

Im August erhielten wir aus mehreren Dörfern Mitteilungen über **Funde von toten Amseln**. Manchmal hatten die Vögel noch kurz zuvor apathisch auf dem Boden gesessen. Todesmeldungen kommen aus dem norddeutschen Raum und darüber hinaus. Als Ursache für das Massensterben wurde inzwischen in vielen Fällen das Usutu-Virus nachgewiesen. Weitergehende Informationen zum Thema sind auf unserer Homepage zu finden.

Korken für den Kranich

Natur-Korken (die aus Kork) können recycelt und dann zur Wärmedämmung eingesetzt werden. Auch wir beteiligen uns an der NABU-Aktion „Korken für den Kranich“. Im August haben wir erneut sechs Säcke voller Korken nach Celle in die NABU-Geschäftsstelle gebracht. Zur weiteren Verarbeitung kommen sie dann in die zentrale Sammelstelle in Hamburg. Der Erlös fließt in den Kranichschutz.

Die **Abgabestellen** finden Sie auf unserer Homepage.



Wir danken für die uns zugeschickten Beiträge und Fotos.

Wenn Sie ebenfalls interessante Naturbeobachtungen gemacht haben, informieren Sie uns doch über oben genannte E-Mail – Adresse.

Das **Spendenkonto für unsere Naturschutzarbeit in der Samtgemeinde** lautet NABU Lachendorf IBAN DE57 2695 1311 0065 502288 bei der Sparkasse Celle. Bei Bedarf stellen wir gerne Spendenbescheinigungen aus.

Viel Spaß beim Besuch unserer Homepage:



"Dat ole Backhus Ahnsbeck" e. V.

lädt ein zum

Backtag mit Erntemarkt

am

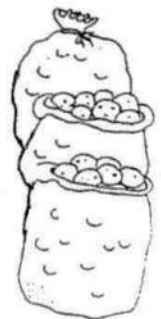
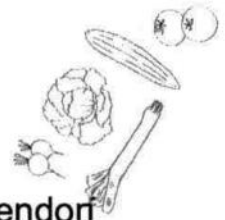
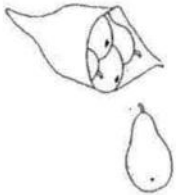
21. September 2024

ab 14.00 Uhr in Ahnsbeck

Butterkuchen frisch aus dem Steinbackofen!

Wir bieten an:

- Naturkränze aus Buchsbaum, Hagebutten-, Rosen- u. Lavendelkränze
- Obst und Gemüse, hausgemachte Marmelade, Dosenwurst vom Hof Schmeling aus Lachendorf
- Herbstliche Sträuße und Gartenpflanzen, Blumenhaus Gerdes, Ahnsbeck
- Uschi's Salzgurken und Schmalzbrote
- Frische Waffeln
- Honig direkt vom Imker
- selbstgemachter Likör und Gelee
- Produkte von der Heideschokola
- div. Handarbeiten: bestickte Geschirrtücher, Taschen, Schlüsselanhänger
- Holzarbeiten + filigrane Holz- und Gipsarbeiten
- Bücherflohmarkt vom Büchereiverein Ahnsbeck
- Wein- und Getränkestand
- Bratwürstchen vom Grill
- NABU Infostand



**Für Musik sorgt die Bläserklasse der Oberschule Lachendorf
und der Spielmannszug Ahnsbeck!**



1. Herren Lachendorf (SGLB) machen Team-building-Abend im Schützenhaus

Am Freitag den 23.08. fand im Schützenhaus zum zweiten Mal ein Biathlon mit den Fußballern von der SGLB statt. Um 18:30 Uhr trafen die Fußballer im Schützenhaus ein. Nach der Verteilung der Startnummern und den ersten Informationen gab es eine Einweisung in die Biathlonanlage und das Luftgewehr. Der Modus war Laufen-Schießen-Laufen-Schießen-Laufen. Nach einigen Probeschüssen ging es gemeinsam los zur 725 m Kennlernrunde. Nach dem Einlaufen wurden die letzten Fragen geklärt und auch die Einzelheiten zu den „Strafrunden“ erklärt. Die Teilnehmer können beim Schießen bis zu 5 Strafrunden sammeln. Da aber die meisten Fußballer nicht nur auf dem Feld treffsicher sind, sondern auch auf dem Schießstand, mussten wenige Strafrunden absolviert werden.

Nachdem alle Läufer wieder geschafft, aber glücklich im Ziel waren wurde sich im Sportheim schnell frisch gemacht und es ging zurück ins Schützenheim. Dort wurde der Grill angemacht und über dem Biathlon gefachsimpelt, außerdem konnten die Fußballer noch den KK-Stand besuchen und dort unter Aufsicht und Einweisung Übungsschüsse durchführen.

Ich bedanke mich hier nochmal bei den Standaufsichten, dem Oberschützenmeister, dem Vorstand allgemein und dem Trainer der Fußballmannschaft. Hier zeigt sich wieder, dass solche vereinsübergreifenden Abende die Verbundenheit in der Mannschaft und zwischen den Vereinen fördern. Alle Helfer und Teilnehmer hatten einen netten Abend und viel Spaß. Es wird nicht die letzte Veranstaltung dieser Art sein.





Jubiläumswochenende des TuS Hohne-Spechtshorn: Vier Tage voller Gemeinschaft und Sport

Anfang August feierte der TuS Hohne-Spechtshorn sein großes Jubiläumswochenende. Vier Tage lang stand der Verein im Mittelpunkt und bot ein buntes Programm, das sowohl die sportlichen als auch die geselligen Seiten des Vereinslebens hervorhob. Von sportlichen Wettkämpfen über gesellige Abende bis hin zu einem Familientag – für jeden war etwas dabei. Das Jubiläumswochenende startete am Donnerstag mit einem Fußballspiel der „Alten Herren“.

Freitag: Kommersabend mit Ehrungen

Der Freitagabend stand ganz im Zeichen der Vereinsgeschichte und Ehrungen. Beim Kommersabend führte der 1. Vorsitzende Rainer Kahle durch ein abwechslungsreiches Programm. Mit einer Brotzeit von Petermann gestärkt, lauschten die zahlreichen Mitglieder und Ehrengäste den Ausführungen von Kahle, der die Highlights aus der 100-jährigen Geschichte des TuS Hohne-Spechtshorn Revue passieren ließ. Mit 719 Mitgliedern ist der Verein heute so lebendig wie eh und je.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen: Der LandesSportBund zeichnete Mitglieder wie Andreas Kahle, Nina Bellmann und Silke Janetzko (alle Silber) sowie Ingo Heinrich, Britta Krösmann, Siegfried Baron und Dietmar Ruschitzka (alle Gold) für ihre Verdienste aus. Auch Roland Bellmann erhielt die Ehrennadel in Silber vom HVNB und Jens-Holger Linnewedel vom NFV ehrte Andreas Kahle und Ingo Heinrich für ihre Verdienste im Fußball. Außerdem erhielt der Verein die Goldene Heinrich Hünecke Plakette für 100 Jahre verdienstvolle Vereinsarbeit vom LandesSportBund sowie die Sparte Fussball eine Ehrung vom DFB sowie NFV.

Ein weiteres Highlight war der Verkaufsstart der Jubiläumsausgabe „100 Jahre 100 Seiten“, die von Rainer Brammer veröffentlicht wurde. Diese Chronik ist nicht nur ein wertvolles Erinnerungsstück, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Dokumentation der Vereinsgeschichte.

Samstag: Sport, Spiel und die blau-gelbe Nacht

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Sports und der Geselligkeit. Am Nachmittag starteten die Tischtennispieler des TuS mit „Tischtennis für alle“, gefolgt von einem Wikingerschach-Turnier, an dem knapp 20 Mannschaften teilnahmen. Mit viel Spaß und Eifer wurde um den Sieg gekämpft, den schließlich ein Team aus Müden in einem spannenden Finale für sich entschied.

Parallel dazu fanden Freundschaftsspiele der Ü40 und Ü50 statt, bevor die blau-gelbe Nacht eingeläutet wurde. Behne-Events sorgte für ordentlich Stimmung und das Hohner/Spechtshorner Publikum hatte sichtlich Spaß.

Sonntag: Yoga, Turniere und Bürgerbrunch

Für Frühaufsteher begann der Sonntag mit einer Yoga-Session unter der Leitung von Eli Wagner. Trotz des kurzzeitig einsetzenden Regens ließen sich die Yogis nicht davon abhalten, entspannt und sportlich in den Tag zu starten. Der anschließende Bürgerbrunch bot die Gelegenheit, mit Freunden und Familie zusammenzukommen und das selbst mitgebrachte Buffet zu genießen.

Zeitgleich starteten die Turniere der Handball Minis und der U7-Fußballer. Für viele der jungen Teilnehmer war es das erste Turnier überhaupt, und sie meisterten diese Herausforderung mit Bravour. Nachdem die Hohner Handballdamen in einem guten Spiel die Lokalrivalen der HSG Lachte-Lutter besiegt, spielten im Anschluss die 2. und 1. Herren des TuS. Besonders das Punktspiel der 1. Herren gegen den SC Wietzenbruch vor einer tollen Kulisse sorgte für Begeisterung – die ersten drei Punkte der Saison wurden gesichert! Das Wochenende klang spätabends aus, begleitet von guter Stimmung und vielen schönen Erinnerungen.

Ein gelungenes Fest dank vieler Helfer

Währenddessen sorgten die Gymnastikdamen für das leibliche Wohl der Gäste mit Kaffee und Kuchen, und für die Kinder gab es dank Silke eine Hüpfburg und einen Eiswagen – ein besonderes Highlight für die kleinen Besucher. Das Jubiläumswochenende des TuS Hohne-Spechtshorn war ein voller Erfolg – nicht zuletzt dank der zahlreichen Helfer, Gäste und Sponsoren, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Die vier Tage boten einen wunderbaren Querschnitt durch das Vereinsleben und zeigten, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt sind. Ein großes Dankeschön an alle, die zu diesem unvergesslichen Wochenende beigetragen haben!



Opfer von Straftaten erreichen die
Außenstelle Stadt und Landkreis Celle
unter Tel. 0151/55 16 47 06
Außenstellenleiterin: Anne Wycisk

Björn Gakenholz „Der fotografische Weltreisende“ regiert Spechtshorn

Schützenfest in Spechtshorn

Das Spechtshorner Schützenfest begann am 26. Juli 2024 und Petrus meinte es sehr gut und ließ uns schwitzen.

Schützenoberst Markus Olsson rief zum Antreten, im Gepäck den Spielmannzug aus Lohrbach, die absoluten Stimmungsmacher.



Es begann der Marsch zum noch amtierenden Schützenkönig Jörg Hildebrandt. Dieser begrüßte „sein Volk“ mit einem Schützengruß und kühlen Getränken. Zurück zum Festplatz wurde das Jugendkönigshaus 2024 proklamiert. Mit tosendem Applaus begrüßten alle den neuen Jugendkönig Sean Burghardt, mit seinem Vize-Jugendkönig Jannes Wagener und dem drittplatzierten Maurice Müller.



Von links: Maurice Müller, Jannes Wagener, Sean Burghardt, Joana Wagener und Pia Ortmann

Bei den Jungschützinnen hat sich Joana Wagener das Zepter der Jugendkönigin erkämpft und errang die schöne Jugendkönigin-Scheibe.

Auf Platz zwei schoss sich die talentierte Scheibenmalerin Pia Ortmann, gefolgt von der dritten Catherine Thoneik. Die Jungschützen feierten anschließend ihre neuen Majestäten und Würdenträger ausgiebig mit



Am Samstag fand um 11:30 Uhr das Antreten auf dem Festplatz statt. Im Grunde später Vormittag, für einige Jungschützen jedoch augenscheinlich mitten in der Nacht. Ein letztes Mal marschierte das Schützenbataillon zum scheidenden König „Jörg Hildebrandt, der ewige Jungschütze“. Während des anschließenden Umzugs durch das Dorf, heizte uns der Spielmannzug aus Lohrbach ordentlich ein. Am Nachmittag standen die Kinder und der Kindertanz im Vordergrund. Gegen 17:00 Uhr wurden die neue Kindermajestät bekannt gegeben. Martha Lagershausen holte sich die Würde samt der schönen Scheibe. Den zweiten Platz sicherte sich Mika Töteberg vor dem drittplatzierten Matteo Klück. Nach der Proklamation begleitete das Schützenbataillon die stolze Kinderkönigin zum Anbringen der Scheibe zum Großelternhaus.

Am Abend stand noch die Proklamation der Damenbesen sowie des neuen Schützenkönigs aus. Das Schießen um diese Würde wurde bereits am 20. Juli auf dem Schießstand in Hohne ausgetragen.

Da es viele sehr gute Schützinnen und Schützen gab, war die Spannung sichtbar groß. Beste der Damen unter den Spechtshorner Schützinnen wurde Marianne Gakenholz. Die Freude um die errungene Scheibe der Damenbesten hielt das gesamte Schützenfest an. Den Sieg um den Platz der zweiten Dame konnte sich Lisa Dralle sichern, gefolgt von der dritten Dame Alexandra Wagener.



Von links: Alexandra Wagener, Marianne Gakenholz, Lisa Dralle

Im Anschluss folgte die Proklamation des Schützenkönigs 2024 und die Spannung stieg nochmals an. Zweiter

Mann wurde Patrick Gralher gefolgt vom dritten Mann Sascha Müller.

Schützenkönig 2024 und stolzer Thronfolger wurde Björn Gakenholz „Der fotografische Weltreisende“. Nun verschönert die Schützenscheibe seine Fassade und die Königsallee ist um ein starkes Königshaus reicher. Björn und seine Königin Sabrina Frank freuten sich sehr und sind stolz auf die ihnen übertragene Königswürde für die nächsten zwei Jahre.



Von links: Sabrina Frank und Björn Gakenholz



Hockend v. l.: Martha Lagershausen, Mika Töteberg
Vorne v. l.: Heike v.d. Brelie, Pia Ortmann, Joana Wagener, Sean Burghardt, Jannes Wagener, Maurice Müller, Simone Müller, Sascha Müller, Sabrina Frank, Björn Gakenholz, Patrik Gralher, Alexandra Didschies, Marianne Gakenholz, Lisa Dralle, Alexandra Wagener, Swen Töteberg, Moritz von dem Hagen

Dahinter v. l.: Markus Olsson, Marie Gosewisch, Ben-Eric Gruppe, Lukas Klück, Michel von dem Hagen, Christian Neubüser, Karl-Heinrich Gakenholz

Nachdem nun die neuen Majestäten feststanden, eröffnete das Königshaus um 21:00 Uhr den Festball mit musikalischer Begleitung durch die Band.



Wie auch in den Jahren zuvor, hat eine große Abordnung der Hohner Schützen maßgeblich zum Gelingen des Festballs beigetragen. Begrüßen konnten wir auch einen

Jungesellinnenabschied, der später noch durch den Heiratsantrag eines Spechtshorner Mitgliedes getoppt wurde. Mit guter Musik und kühlen Getränken wurde gemeinsam bis in die Morgenstunden gefeiert, getanzt und gelacht.

Das Königsfrühstück begann am Sonntag um 11:30 Uhr im Festzelt mit den Gastvereinen, Ehrengästen und Bürgern Spechtshorns, wobei uns die 1. Vorsitzende, Heike von der Brelie, neben Begrüßungen, einiger Reden, Ehrungen und Danksagungen durch das Programm führte. Einen weiteren Höhepunkt hatten unsere Gäste aus Ahsbeck im Gepäck, die mit dem nächsten Brautpaar, das bis auf den letzten Platz ausverkaufte, Königsfrühstück als Jungesellenabschied nutzten. Bei so viel „jungem“ Glück könnte die Samtgemeinde Lachendorf doch gleich einen Trauort in Spechtshorn einrichten. Hier wäre doch sicherlich der vom Bürgermeister Jörn Künzle in seiner Rede erwähnte frisch sanierte Platz „Am Eichhof“ geeignet.

Wir möchten ein großes Dankeschön an unserem Festwirt Tino Kaune mit Team richten, ihr habt uns rundum gut versorgt.

Ein besonderer Dank geht auch an die Firma Petermann mit seinem Team, die sich selbst übertroffen haben und keinen Wunsch beim Frühstück offenließen.

Nicht zu vergessen sind die vielen Spender, Unterstützer und Freunde des Spechtshorner Schützenfestes, ohne die es nicht so ein reißendes Fest geworden wäre, vielen Dank dafür.



Kristina Mahl Zahn hat diese wunderschönen Schützenscheiben für das Spechtshorner Schützenfest gemalt – Danke Kristina!

Die Ehrungen vom Kreisschützenverband Celle Stadt und Land e.V. wurden durch den Kreisvorsitzenden Christoph Rochell vorgenommen.

Verdienstnadeln in Silber erhielten für 15 Jahre Mitgliedschaft Martin Neubüser, Moritz von dem Hagen und Alexander Sören Frank.

Verdienstnadeln in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Marion Töteberg, Jörg Hildebrandt und Swen Töteberg.



Von links: Christoph Rochell, Heike v.d. Brelie, Jörg Hildebrandt, Swen Töteberg, Marion Töteberg und Mike Schöne-
mann

Ehrennadeln für besondere Verdienste in Bronze erhielten Ina vom KSV und Wolfgang von der Brelie sowie Markus Olsson vom NSSV, für ihr Engagement in der Jugendarbeit und besonderen Einsatz zum Schützenfest.

Gut gestärkt machte sich das Schützenbataillon nach dem Königsfrühstück unter Führung des Oberst Olsson auf den Weg zum Anbringen der Scheibe des Königs Björn Gakenholz sowie der Damenbesten Marianne Gakenholz. Dem Anbringen der Scheiben folgte ein königlicher Umtrunk.

Zeitgleich fand auf dem Festplatz das Schießen um den Gästekönig statt, dazu unterstützte uns der Schützenverein Lachendorf mit seiner Lichtpunktanlage und Team. Die Proklamation des Gästekönigs und Wanderspechtes wurde gegen 16:30 Uhr durchgeführt. Gästekönig 2024 in Spechtshorn wurde André Ebel aus Ahnsbeck. Der Wanderspecht ging an Jens Wagener der amtierende König der Könige der Samtgemeinde

Ab ca. 17:30 Uhr begleitete Party Alarm mit DJ Cellie den Ausklang eines gelungenen Spechtshorner Schützenfestes.

-Pressewart-

Tierische Olympiade in Spechtshorn

Am 27. Juli 2024 stand wieder ein besonderes Ereignis für alle Kinder aus Spechtshorn und der Umgebung an. Alle zwei Jahre wird im Rahmen des Schützenfestes der Freien Schützengilde Spechtshorn das Kinderschützenfest gefeiert. Gesponsert wurde dies vom amtierenden König Jörg Hildebrandt nebst Jürgen Uhlentaut, Jens Wagener und Ulrike Eichler. Etwa 40 Kinder sind dem Aufruf zur „Tierischen Olympiade“ gefolgt.



Nachdem der amtierende Kinderkönig Jakob Löber alle Kinder und anwesenden Gäste begrüßte, eröffnete er das diesjährige Kinderschützenfest. DJ Cellie nutzte einige bekannte Lieder zum Aufwärmen aller Teilnehmenden. Im Anschluss begann die „Tierische Olympiade“. Jedes Kind musste verschiedene Stationen durchlaufen. Bei erfolgreichem Abschluss der Disziplin wurde dies auf der persönlichen Stempelkarte vermerkt. An der ersten Station verwandelten sich alle Kinder durch ein Glitzer-tattoo in ein Chamäleon.

Die körperliche Fitness musste beim Schildkröteneitrantransport, dem Känguruhüpf und dem Storchenlauf bewiesen werden. Bei der Elefantenspritzstation wurde mit Wasserspritzpistolen die Zielsicherheit geprüft. Im Anschluss kühlten sich alle Kinder bei kalten Getränken und Wassereis ab.

Bei guter Musik mit DJ Cellie legten alle Teilnehmenden noch actionreiche Tanzeinlagen ein. Die ein oder andere Dehnübung wurde durchgeführt. Nachdem alle Disziplinen erfolgreich abgeschlossen wurden, durften sich alle Kinder einen Preis abholen. Neben vielen Gutscheinen durften sie sich einen Tierluftballon ihrer Wahl mit Helium aussuchen.

Das Kinderschützenfest war erneut ein sportliches, spaßiges und tanzreiches Vergnügen für Klein und Groß.



Im Anschluss erfolgte die Proklamation der neuen Kinderkönigin.

Den besten Schuss und damit die Königinwürde, errang Martha Lagershausen.

Gemeinsam wird sie mit Mika Töteberg (2.) und Matteo Klück (3.) die nächsten zwei Jahre in Spechtshorn regieren.

-Pressewart-



Tag des offenen Denkmals

am 8. September 2024



Der Tag des offenen Denkmals ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, die unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten steht, bundesweit koordiniert.

Das diesjährige Motto "Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte" rückt Denkmale bewusst aus mehreren Perspektiven ins Licht. Mit Wahrzeichen sind oft wiedererkennbare Landmarken oder Sehenswürdigkeiten gemeint. Sie stehen für ein bedeutendes historisches Ereignis oder prägen das Stadtbild. Als solche werden sie zum Symbol, zum „Zeichen“ eines Ortes.

Menschen setzen seit jeher zudem mit Bauwerken gezielt „Zeichen“: Ikonische Repräsentations- und Sakralbauten manifestieren politische oder religiöse Machtansprüche. Auch Kaufmanns- und Handwerkhäuser, Industriebauten oder Wohngebäude tragen eine wertvolle Zeichenhaftigkeit in ihren Mauern, denn sie vermitteln Wissen über das Leben unserer Vorfahren und gesellschaftliche Werte.

Jedes Denkmal kann in diesem Sinne zum „Wahr-Zeichen“ werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de.

Jährlich wählt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ein Motto aus, um neue Aspekte der Denkmalpflege in den Blickpunkt zu rücken:

- 2015 „Handwerk, Technik, Industrie“
- 2016 „Gemeinsam Denkmale erhalten“
- 2017 „Macht und Pracht“
- 2018 „Entdecken, was uns verbindet“
- 2019 „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“
- 2020 „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.“
- 2021 „Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“
- 2022 „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“
- 2023 „Talent Monument – Vorhang auf für alle Denkmal-Talente“
- **2024 „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“**



Tag des offenen Denkmals in der Samtgemeinde Lachendorf am 8. September 2024



Dat ole Backhus Ahnsbeck

Von der Ahnsbecker Hofstelle Hauptstr. 21 wurde das alte Backhaus umgesetzt auf den ehemaligen Schulhof, der von hohen Eichen umsäumt ist und vollständig restauriert. Es wird heute vom Verein Dat ole Backhus betreut.



Ahnsbeck Kapelle von 1439

Die Kapelle von 1439 wurde 1711 im Westwerk erneuert. Kleiner, weitgehend ungestörter Fachwerkbau. Im Grundriss einschiffige Saalkapelle mit dreiseitigem Chorschluss. Vollwalmdach in Pfannendeckung. Vor der Westwand freistehender Glockenturm aus Fachwerk mit allseitiger Verbretterung und Helm in Pyramidenform.. Die Glocke wurde 1439 gegossen. Besonders sehenswert sind die 3 Holzfiguren: hl Anna Selbdritt, hl Barbara mit Schwert und Turm, hl. Antonius mit Schwein und Pilgerstab.



Himmelfahrtskirche Hohne

Ein neuromanischer Massivbau von 1913, zweischiffige Anlage, bestehend aus Mittelschiff und schmalem nördlichen Seitenschiff, rechteckigem Choranbau von geringer Tiefe, nördlichen Querhaus – teilweise in Fachwerk – für Gemeinderäume, kleinen Windfang an der Nordseite vor dem Kirchenportal und mit mächtigem quadratischem Westturm mit steilem Pyramidendach. Schiff unter einheitlichem Satteldach, niedriges über Chorannex und Querhaus. Im Inneren sind Taufe und Kanzel sowie Orgel und Altar aus dem Vorgängerbau übernommen worden.



Energiemuseum Spechtshorn

Spechtshorn ist heute Gemeindeteil von Hohne. Hier wurde 1951 in einer Endteufe von 1768,1 m der ölführende Angulate Sandstein vorgefunden. Hohne 1 war eine von 77 Bohrungen, die durch die DEA im Ölfeld Hohne niedergebracht wurden. 1997 wurde das einst drittgrößte Ölfeld Deutschlands für immer geschlossen. In 2 Gebäuden auf einer Gesamtfläche von 55 qm wird mit Technik, Büchern und alten Originalfotos diese Geschichte dem Besucher vorgestellt.





Tag des offenen Denkmals in der Samtgemeinde Lachendorf am 8. September 2024



Martinskirche Beedenbostel

Herr Rudolf Franke, Kirchenvorsteher, wird um 15:00 Uhr eine Führung in dieser renovierten Kirche anbieten. Hierbei wird er viele Details erklären und „Geschichtchen“ über die Kirche preisgeben. Zum Abschluss wird ein Blick hinter die Orgel geworfen. Der barocke Säulenaltar mit wieder verwendetem Schrein eines Flügelaltars stammt aus dem 16. Jahrhundert. Auch die alte Kirchturmuhre ist zu sehen.



Nordgut Hohnhorst

1706 erbautes Herrenhaus, in Verbindung mit großem Park an der Ostseite und anschließendem Forst. Schlichter zweigeschossiger Fachwerkbau mit Halbwalmdach in Pfannendeckung. Von zwei kleinen Fachwerkgebäuden umrahmte Hofeinfahrt. Der Garten und das Gebäude können von außen besichtigt werden.



Zweiständerhaus in Beedenbostel

Zweiständerbau, Kübbungshaus Torgiebel dreifeldig; beidseits des Tores je zwei Vollfache und Kübbungsfache, Dachbalken mit Inschrift Anno 1608.

Durch die Instandsetzung ist mit der nebenstehenden Scheune, die ebenfalls als Zweiständerbauweise mit einem Fundament aus gespaltenen Findlingen im 19. Jahrhundert errichtet wurde, ein Dorfbildprägendes Ensemble entstanden.



Arno Schmidt Stiftung in Bargfeld

Nach dem Tod Arno Schmidts gründeten Alice Schmidt und Jan-Phillip Reemtsma die Arno Schmidt Stiftung, die die Werke herausgibt, den Nachlass betreut, Haus und Archiv in Bargfeld verwaltet. Arno Schmidt war freier Schriftsteller und hat zahlreiche Ehrenpreise unter anderem 1973 dem Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main erhalten.





Tag des offenen Denkmals in der Samtgemeinde Lachendorf am 8. September 2024



Dorfkirche Hohnhorst

Einschiffiger, auf Findlingsfundament aus Ziegelstein errichteter Saalbau mit fünfseitigem Chor unter ziegelgedecktem Dach, Sakristeiannex. Ursprungsbau aus dem 14. Jh. 1768 wurde das Schiff um eine Fensterachse verlängert und ein dachreiterartiger Westturm mit zwiebelförmiger Haube errichtet durch Georg Ernst von Hohnhorst, Oberhofmeister der Königin Caroline Mathilde zu Celle.



Marienkirche Eldingen

Die Kirche und der Glockenturm stehen auf dem begrüntem und von einer niedrigen Mauer umgebenen Gelände des ehemaligen Friedhofs. Die aus Feldsteinmauerwerk gebaute Kirche besitzt ein romanisches Langhaus, an das wohl im frühen 14. Jh. der polygonale Chor angeschlossen worden ist. Im inneren der Saalkirche sind vor allem der vielfigurige Flügelaltar aus der ersten Hälfte des 15. Jh. u. d. lebensgroße Kruzifixus aus der Mitte des 15. Jh. bemerkenswert.



Bücherhaus Bargfeld

Ein Ende des 19. Jahrhunderts errichtetes Einzelgebäude im ehemaligen Stall. 1967 – 1972 Umbau durch Dr. Wilhelm Michels mit Einrichtung einer Bibliothek. Heute betreibt Hermann Wiedenroth hier ein Antiquariat. Gezeigt werden ca. 40.000 Bücher aus den Bereichen Literatur und Kunst; darunter seltene Ausgaben von Arno Schmidt.

Thematische Schwerpunkte: Literatur in Erst- und Gesamtausgaben, illustrierte Bücher, Bibliophilie, Musik und Theater.



Guttscheune Bargfeld

Die Guttscheune des alten Rittergutes Bargfeld wurde 1650 als Vierständerscheune erbaut und gilt heute als älteste erhaltene Scheune ihrer Art im Landkreis Celle. Das Rittergut Bargfeld gehört zu den Rittergütern des einstigen Fürstentums Lüneburg. Heute präsentiert sich die restaurierte, denkmalgeschützte Guttscheune als ein historischer Ort, der für Veranstaltungen im Rahmen einer exklusiven, landestypischen Lokalität genutzt wird. Der Park mit seinen alten Bäumen und die durch ihn hindurchfließende Lutter bietet ein ganz besonderes Ambiente.



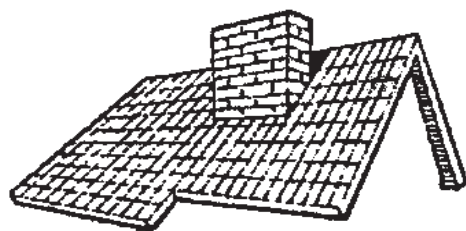


Tag des offenen Denkmals in der Samtgemeinde Lachendorf am 8. September 2024



Lachendorfer Christuskirche

Die evang. selbst. Christuskirche wurde 1882 unter Einfluss der von Hermannsburg ausgehenden „Erweckungsbewegung“ gegründet. Der Kirchenbau mit 5-seitigen Chor und massivem Westturm ist durch Strebepfeiler und Spitzbogenfenster mit gusseisernem Sprossenwerk, die Ausstattung wie Altar, Kanzel, Taufe und Orgel sowie Westempore und Gestühl sind in gotisierenden Formen errichtet. Die Kirche wurde erbaut durch den Architekten Müller aus Hankensbüttel 1905.



K & B Bedachungen GmbH

GF Hartmut Klein

Eldingen, Birkenkamp 6

Fax (05148) 1027

Telefon (05148) **1026**

- ✓ Isolierungen
- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Bedachungen
- ✓ Fassadenverkleidungen



Seit über 50 Jahren Ihr Helfer im Trauerfall

Bestattungsinstitut *Kremling*

29355 Beedenbostel

Luttersche Str.8

www.Bestattungen-Kremling.de

Tag-und Nachtruf

05145/ 7968020

„Meine Bestattungswünsche“

Für Ihre persönlichen Unterlagen kostenlos anfordern.

Telefon: 05145/7968020 E-Mail: Bestattungen-Kremling@web.de

Wer möchte schon gern veräppelt werden...



Wenn Pferde auf der Straße traben, setzen sie ihre „Duftmarken“ – ebenso wie Hunde. Doch während bei kleinen Vierbeinern ein kleines Säckchen für die dezente Beseitigung der Hinterlassenschaft genügt, haben Reiter da größere Probleme. Trotzdem begeht jeder, der die Hinterlassenschaften seiner Hunde oder Pferde auf öffentlichen Straßen nicht beseitigt, eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldstrafe geahndet werden kann. Es ist zwar verständlich, dass der Reiter das „Pferdegeschäft“ während des Rittes nicht verhindern kann, seiner Beseitigungspflicht tut dies aber keinen Abbruch.

Die Verpflichtung zur Beseitigung ergibt sich aus Rechtsvorschriften. Zum einen ist in § 32 Straßenverkehrsordnung (StVO) geregelt, dass auf öffentlichen Straßen Verschmutzungen verboten und gegebenenfalls unverzüglich zu beseitigen sind. Dazu zählt nach der einschlägigen Verwaltungsvorschrift ausdrücklich auch Viehkot. Ein Verstoß gegen § 32 StVO stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Sollte es durch die Verschmutzung der Straße zu Unfällen kommen, ist der Verursacher dafür haftbar. Bitte bedenken Sie, dass nicht nur Autos verunfallen können – auch Radfahrer und Fußgänger, besonders Ältere oder Behinderte!

Aus diesem Grund appellieren wir eindringlich an alle Tierhalter mitzuwirken, dass derartige Verschmutzungen vermieden und falls sie doch entstehen, sofort beseitigt werden.

Wir bitten auch die Pferdehöfe, ihre Reiter dahingehend zu sensibilisieren. Selbstverständlich sind ebenso private Pferdehalter zur Rücksichtnahme gegenüber ihren Mitmenschen aufgerufen und müssen ihren Pflichten nachkommen.

**Annahmeschluss für die
Oktober-Ausgabe ist am Montag,
30. September 2024, 12.00 Uhr.**

FC Lachendorf



informiert



Schach Jugendtraining in Ahnsbeck

Liebe Schachfreunde und junge Talente!

Jeden Montag und Freitag von 18:30 bis 19:30 Uhr treffen wir uns im Dorfgemeinschaftshaus in Ahnsbeck, um die Kunst des Schachspiels zu erlernen und zu meistern. Unser Kindertraining ist speziell für Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren konzipiert und wird von erfahrenen Trainern geleitet.

Schach fördert das strategische Denken, die Konzentration und die Problemlösungsfähigkeiten. Es ist nicht nur ein Spiel, sondern ein spannendes Abenteuer des Geistes! Egal, ob Ihr Anfänger seid oder Eure Fähigkeiten verbessern möchtet, unser Training bietet für jeden etwas.

Kommt vorbei und seid Teil unserer Schachgemeinschaft, wo Lernen und Spaß Hand in Hand gehen!

Kindertraining montags 18:30 – 19:30

Jugend- und Anfängertraining

freitags 18:30 – 19:30

Training für Fortgeschrittene und Erwachsene freitags ab 19:30

Weiter Infos bei:

Stefanie Greve,

05145 285350

0151 168 315 55

greve284@gmail.com

www.fclachendorf.de

Probier's doch mal



**Das Rathaus bleibt am Freitag,
4. Oktober 2024 geschlossen.**

**Termine können vorab telefonisch
vereinbart werden.**



Traditionelle Fahrradtour

Die LandFrauen Eldingen laden am Freitag, 20. September, zu ihrer jährlichen Radtour mit Besichtigungen und Kaffeetrinken ein.

Dieses Mal führt uns die Route in unseren Nachbarkreis Gifhorn. Wir radeln gemeinsam nach Zahrenholz und besichtigen dort die Druckerei Harms.

Anschließend geht es weiter nach Groß Oesingen zu den alten Schafställen, wo Kaffee und Kuchen für uns bereitstehen. Der Kostenbeitrag dafür wird direkt vor Ort eingesammelt. Danach sind wir eingeladen, uns einen privaten Garten in Groß Oesingen anzuschauen.

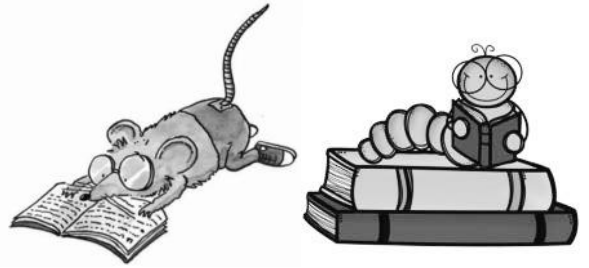
Treffen ist um 12.30 Uhr am Wohlenroder Sportplatz. Wer aus Zeit- oder Altersgründen nicht mitradeln möchte, kann direkt zu den einzelnen Programmpunkten kommen. Gäste sind wie immer willkommen.

Anmeldungen bei den Ortsvertreterinnen, den Vorsitzenden oder unter kontakt@landfrauen-eldingen.de.



Die Zeit bei unseren Gastgeberinnen ging viel zu schnell vorbei. Abfahrt aus Beedenbostel, wo im vergangenen Jahr das Kaffeetrinken und die Gartenbesichtigung stattfanden.

Leseratten und Bücherwürmer aufgepasst!



An der **Ahnsbecker Bücherei** ist wieder

Bücherflohmarkt. **Samstag, den 14. September** + **Sonntag, den 15. September** (gleichzeitig mit dem **Dorfflohmarkt in Ahnsbeck**) **von 10 – 17 Uhr**

Bücher, Spiele, Hörspiele

Gemeindebücherei Ahnsbeck,
Hauptstraße 28, 29353 Ahnsbeck
Veranstalter: Ahnsbecker Büchereiverein e. V.

Gern nehmen wir Spenden von Büchern, Hörbüchern, Tonies, Spielen und DVDs zu den Öffnungszeiten der Bücherei entgegen.

www.buecherei-ahnsbeck.de

Thomas Knorr Erdbau

Haus- und Gartendienst

- Baggerarbeiten
- Planierarbeiten
- GaLa-Pflasterarbeiten
- Sickerschächte
- Entrümpelungen
- Kleintransporte
- Rasenschnitt
- Vertikutieren

- Ausastung
- Baumfällung
- Stubbenrodung
- Stubbenfräsen
- Schreddern
- Gartenanlagen u. Neubepflanzungen
- Gartenbrunnen
- Zaunbau
- Rindenmulch u. Brennholz frei Haus

Thomas Knorr · Im Rath 2 · 29355 Beedenbostel · Tel.: 0 51 48 - 16 88
Fax: 0 51 48 - 91 04 13 · Mobil: 01 71 - 87 42 720

KLAUS MÜLLER

Jhr freundlicher Fachmann in Sachen Fernsehen und Kommunikations-Technik

FERNSEH · HIFI · ZUBEHÖR

SAT-ANLAGEN · DVB-T · REPARATUREN

Hofweg 3 · Lachendorf · Tel. 0 51 45/89 47

Kreativer Sommerferienhort


Wenn ein Sommerhort mit dem Bestaunen von Baggern auf dem Schulhof beginnt, ist das schon ein untrügliches Zeichen dafür, dass er richtig gut wird. Und dass der Schulhof dann für die großartigsten Wasserspiele in ganz Lachendorf umfunktioniert wurde, spricht für sich. In der ersten Woche haben sich die Kinder unter dem Wassersprenger abgekühlt und ausgetobt. Endlich trocken und von allen Sandresten auf der Haut befreit, haben sie ein buntes Tiermemory gestaltet.



Besonders lange hat es die Kinder jedoch nicht in den Räumen gehalten, denn schließlich gab es die Möglichkeit, sich beim Rasierschaum-Spiel herrlich einzucremen.



Hier sieht man also keine zu dick aufgetragene Sonnencreme, sondern Rasierschaum.

Verschiedene Wasserschlachten mit selbstgebastelten Wasserbomben und weitere Wasserspiele haben die ersten Ferientage zu einem wundervollen Erlebnis gemacht.



Herr Falkner als Spinnenbändiger

Unvergesslich war auch die Riesenspinne, die plötzlich und unerwartet mitten in der Schule aufgetaucht ist. Unter lautem Gekreische und aufgeregtem Hin- und Herlaufen wurde schließlich der unerschrockene

Hausmeister geholt, der die Spinne vorsichtig eingesammelt und wieder nach draußen gesetzt hat. Die Kinder haben Herrn Falkner staunend zugehört und sich natürlich herzlich bedankt!

Ganz großartig fanden alle Kinder auch die „Spiele von früher“, die an Aktualität nie einbüßen. Wer kennt aus eigenen Kindheitstagen nicht auch „mein rechter Platz ist frei“ oder „Fadenziehen“? Mit unglaublicher Ausdauer haben die Kinder diese Spiele mitgemacht und wollten gar nicht mehr damit aufhören. Auch das „Menschenverknoten“ war ein Riesenspaß und dabei eigentlich ganz einfach.

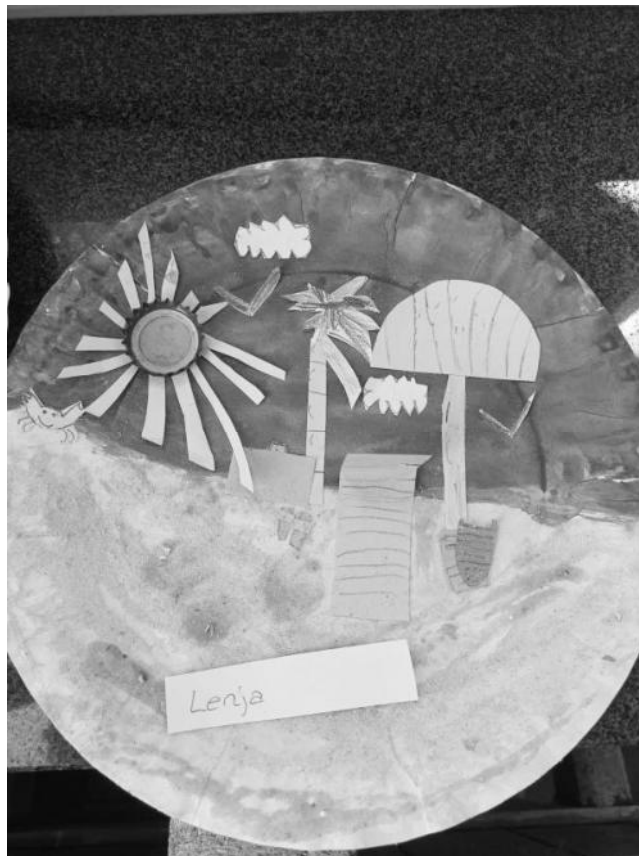


Hier sieht man „verknotete“ Kinder - lässt sich der Knoten auflösen?

Am Spielzeugtag durften die Kinder dann eigenes Spielzeug mitbringen, auch elektronische Geräte, auf die natürlich gesondert geachtet wurde.



Die Bastelaktionen im diesjährigen Sommerhort waren unglaublich umfang- und ideenreich. So wurden Wickeltiere hergestellt und Ausnähharten gestaltet, Schlüsselanhänger gebastelt und Flechtkarten erstellt, Loom Armbänder geknotet und Fächer gebastelt und vieles andere mehr.



Hier sieht man einen wunderschön gestalteten Pappteller, der sehr nach Sommerurlaub aussieht.

Da die Kinder unglaublich gerne im Wald spielen, gab es natürlich auch wieder einen Waldtag, an dem Tippis und sogar eine Brücke gebaut wurde.



Die Aktion Bogenschießen hat voll ins Schwarze getroffen, und an dieser Stelle geht ein großer Dank an Herrn Biesterfeld, der mit seinem Können die Kinder für diese besondere Sportart erneut begeistert hat.



Um den Kindern im Ferienhort auch kulturell etwas zu bieten, gab es einen Ausflug zum Kunstmuseum in Celle. Die Busfahrt wurde von der Bürgerstiftung Celle finanziert, vielen Dank dafür! Im Museum gab es gleich eine spannende Einführung in die derzeitige Ausstellung, und kurzfristig wurde tatsächlich ein ganzes Kaninchen weggezaubert! Den Trick haben sie dann selber lernen dürfen, und wer weiß, was die Kinder zu Hause jetzt selber alles wegzaubern.



Im Museums-Workshop wurden die Kinder in die Kunst der Schttenspiele eingeweiht.

Und dann wurde in der Schule auch eine Kinderdisco inklusive Snackbar eingerichtet. Die Kinder haben zu allen möglichen aktuellen Hits sowie zu Oldies getanzt und sich an der Snackbar für die nächste Tanzrunde gestärkt.

Abgerundet wurde der diesjährige Sommerhort mit einer Aufräum-Spieleaktion, nach der sowohl Schulhof und Spielehäuschen als auch die Horträume aufgeräumt waren als je zuvor. Mit der richtigen Mischung aus Spiel, Musik und Gemeinschaftsaktion macht sogar das Aufräumen richtig viel Spaß! Zum Schluss gab es sogar noch leckeres Eis für alle.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Hort!

Das Team des Ferienhorts Lachendorf

**Liebe Mitglieder und Freunde,
liebe VdK Familie,**

**leider muss unser geplantes
Frühstück am 28.9. 2024 wegen
einer Terminüberschneidung
abgesagt werden!!**

**Am 19.Oktober findet eine
Kreisarbeitstagung im Heide-
hof in Ahsbeck statt.
Nähere Informationen folgen.**

**Hinweisen möchte ich auf unser
Grünkohlessen am 16.11. im
Heidehof Ahsbeck!
Einladung folgt dann zeitnah.**

Harry Opel, 1. Vorsitzender

Thomas Knorr Erdbau
Haus- und Gartendienst 

Kaminholz
-Lieferung möglich-

Baumfällung
· Stammholz kann verrechnet werden ·

Thomas Knorr · Im Rath 2 · 29355 Beedenbostel · Tel.: 0 51 48 - 16 88
Fax: 0 51 48 - 91 04 13 · Mobil: 0171 - 87 42 720

GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Christian Rohrmoser

Beratung, Planung & Durchführung

Brömmerkamp 7 • 29331 Lachendorf
(0 51 45) 9 39 44 39 • (01 51) 11 69 28 48
www.gartenbau-rohrmoser.de
christianrohrmoser@gmx.de

Friedhofsgärtnerei mit Grabpflege & -gestaltung
Gartenpflege & -gestaltung • Holzterrassen • Zaunbau
Pflaster- & Natursteinarbeiten • Teichanlagen
Baumfällung & Strauchschnitt • Ofenfertiges Brennholz



Feuerwehrberichte

Am **02.08.2024** um **18.16 Uhr** wurden die **Ortsfeuerwehren Eldingen und Jarnsen-Lutter-Bunkenburg (JaLuBu)** zu einem Waldbrand alarmiert. Zwischen den Ortschaften Lutter und Hohnhorst wurde eine unklare Rauchentwicklung gemeldet. Durch die Einsatzkräfte vor Ort konnte keine Rauchentwicklung ausfindig gemacht werden. Nach gründlicher Kontrolle des Nahbereiches wurde der Einsatz nach 30 Minuten abgebrochen. Somit war kein Einsatz der Feuerwehr erforderlich. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Eldingen und JaLuBu.

Am **04.08.2024** um **13.21 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Ahsbeck** zu einem Brandeinsatz alarmiert. In Ahsbeck in der Straße „Kreuzfeldring“ brannte laut erster Meldung ein Topf mit Öl auf einer Herdplatte. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte war das Feuer bereits gelöscht worden. Durch die Feuerwehr wurde der betroffene Bereich um die Herdplatte mittels einer Wärmebildkamera auf Glutnester oder weitere Wärmequellen abgesucht. Glücklicherweise zeigte die Wärmebildkamera keine weiteren Wärmequellen, somit konnte der Einsatz nach 20 Minuten beendet werden. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Ahsbeck und ein Streifenwagen der Polizei.

Am **06.08.2024** um **15.42 Uhr** wurden die **Ortsfeuerwehren Eldingen und Jarnsen-Lutter-Bunkenburg** zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Auf der „Landesstraße 282“ zwischen den Ortschaften Eldingen und Lutter war ein Fahrzeug aus bislang ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abgekommen und mit einem Baum kollidiert. Als die Einsatzkräfte der Feuerwehr Eldingen vor Ort eintrafen, wurde die Person aus dem Fahrzeug bereits Rettungsdienstlich versorgt und wurde in ein nahegelegenes Krankenhaus eingeliefert. Die Ortsfeuerwehr JaLuBu konnte den Einsatz noch während der Anfahrt abbrechen. Durch Kräfte der Feuerwehr wurde das Fahrzeug stromlos geschaltet und es wurde überprüft ob Betriebsstoffe auslaufen. Nach rund 30 Minuten war der Einsatz für die Feuerwehr beendet und die Einsatzstelle konnte der Polizei übergeben werden. Die Landesstraße 282 war während der Arbeiten der Feuerwehr voll gesperrt. Zur Unfallursache und zum Gesundheitszustand der Person kann die Feuerwehr keine Angaben machen. Im Einsatz waren die Feuerwehren Eldingen und JaLuBu, ein Rettungswagen und ein Streifenwagen der Polizei.



Am **06.08.2024** um **18.36 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Lachendorf** zu einer technischen Hilfeleistung alarmiert. In Lachendorf in der Ahsbecker Straße hatte ein landwirtschaftliches Fahrzeug Hydrauliköl verloren, welches die Fahrbahn verunreinigte. Durch die Einsatzkräfte wurde die Ölspur mit speziellem Ölbindemittel abgestreut und es wurden Warnschilder aufgestellt. Im weiteren Verlauf des Einsatzes ergab eine weitere Erkundung das auch ein Stück der Jarnser Straße mit Öl verunreinigt war. Nach knapp einer Stunde war die Ölspur mit Ölbindemittel abgestreut und die Warnschilder waren

aufgestellt. Im Anschluss wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und die Feuerwehr konnte den Einsatz beenden. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Lachendorf und ein Streifenwagen der Polizei.



Am 06.08.2024 fand bei der Jugendfeuerwehr Hohne der erste Dienst nach der langen Sommerpause statt. Aber es war kein normaler Dienst wie gewohnt. Die Kinder und Jugendliche erwartete eine große Überraschung. Die Jugendwartin Marie von Steuber und Ihr Betreuer team hatten es sich während der Sommerpause zur Aufgabe gemacht den Raum der Jugendfeuerwehr neu zu gestalten, um die Jugendlichen nach der Sommerpause zu überraschen. Unterstützt wurden die Arbeiten durch das Betreuer team der Jugendfeuerwehr, Mitglieder der aktiven Feuerwehr und weiteren Unterstützern. In vielen Stunden Arbeit wurde der alte Raum der Jugendfeuerwehr komplett entkernt und von Grund auf neu Gestaltet. Neben einem komplett neuen Fußboden, neuer Wandfarbe und neuer Dekoration gab es für die Jugendlichen noch ein besonders großes Highlight. Vor der Sommerpause hatte jedes Mitglied der Jugendfeuerwehr einem einfachen Kleiderhaken für die Jugendfeuerwehruniform. Nach der Umgestaltung verfügt nun jedes Mitglied über einen eigenen Spind mit Schließfach. Ab sofort hängt die Uniform der Jugendlichen in einem richtigen Spind wie bei den aktiven Einsatzkräften. Bevor die Jugendwartin den Raum den Jugendlichen präsentierte wollte sie noch einigen Personen einen Dank aussprechen. Die Bürgergemeinschaft Hohne und die Windpark Schmarloh Stiftung hatten durch Ihre Spenden einen großen Teil dazu beigetragen damit dieses Projekt überhaupt durchgeführt werden konnte. Zudem dankte Marie von Steuber Ihren Betreuern sowie dem Ortskommando und allen weiteren Helfern und Unterstützern und überreichte ein kleines Präsent. Anschließend wurde das große Geheimnis für die Jugendlichen gelüftet und das Rolltor zum Jugendfeuerwehrraum öffnete sich. Mit großer Freude und völlig erstaunt erkundeten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr den neuen Raum und freuten sich über die Überraschung. Der Bürgermeister Jörn Künzle und Ortsbrandmeister Kai von Steuber bedankten sich bei dem Betreuer und den Jugendlichen für das Engagement und freuen sich über eine starke Truppe. Nach den Grußworten der Gäste gab es für alle anwesenden noch eine kleine Stärkung und für die Jugendlichen gab es eine Hüpfburg und ein Wasserspiel zur Erfrischung aufgrund der Wärme. Glückliche und zufrieden konnte alle zusammen einen schönen und angenehmen Abend mit viel Spaß und Freude verbringen.



Vorher



Nacher

Am **07.08.2024** um **18.26 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Lachendorf** zu einer technischen Hilfeleistung alarmiert. In Lachendorf in der Straße „Ringwall“ war ein Keller mit Wasser vollgelaufen. Die im Keller befindliche Gasheizung war durch das ansteigende Wasser gefährdet. Durch die Ortsfeuerwehr Lachendorf wurde das Wasser mittels zweier Tauchpumpen abgepumpt. Zusätzlich zur Feuerwehr war ein Heizungsbauunternehmen und der zuständige Stromversorger vor Ort. Durch den Stromversorger wurde das Haus vorsorglich Stromlos geschaltet. Nach rund 90 Minuten war das Wasser aus dem Keller abgepumpt und der Einsatz war für die Feuerwehr beendet. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Lachendorf und der zuständige Stromversorger.

Die Ortsfeuerwehr Lachendorf lädt zum Jubiläum ein unter dem Motto:

„120 Jahre Tradition, 30 Jahre Zukunft“ –

unter diesem Motto feiert die Feuerwehr Lachendorf nicht nur ihre Geschichte und Gegenwart, sondern auch die zukunftsorientierte Arbeit unserer Jugendfeuerwehr.

Wir freuen uns, Sie zu diesem Anlass im Feuerwehrhaus Lachendorf begrüßen zu dürfen und mit Ihnen dieses Jubiläum zu feiern.

FREIWILLIGE FEUERWEHR LACHENDORF
retten • löschen • bergen • schützen • musizieren

120 Jahre Tradition - 30 Jahre Zukunft

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag den **14. September**
von **11:00 bis 16:00 Uhr**.

Bei der Ortsfeuerwehr Lachendorf
Alter Postweg 112.

Unsere **HIGHLIGHTS**

- Musikzug Ortsfeuerwehr Lachendorf
- Fahrzeugschau: Sonderfahrzeuge & Oldtimer
- Deutsches Rotes Kreuz
- Technisches Hilfswerk
- Rettungshundestaffel
- Spiel & Spaß für Kinder
- Essen & Getränke

Weitere Informationen findest du unter:
www.feuerwehr-lachendorf.de

Am **14.08.2024** um **19.30 Uhr** konnte der Ortsbrandmeister der Feuerwehr Lachendorf Michael van der Ahe die neuen Feuerwehranwärter/innen aus den Ortschaften Lachendorf, Eldingen und Hohne zum Lehrgangsbeginn in Lachendorf begrüßen. In den kommenden Wochen wird den Feuerwehranwärter/innen in Rahmen der sogenannten Qualifikationsstufe

1 (QS1) das Nötige Wissen und die richtigen Handgriffe gelehrt, um die Einsatztauglichkeit zu erreichen. Die Qualifikationsstufe 1 ist der erste Teil der neuen modularen Trupp-Ausbildung, nach welcher zukünftig die Feuerwehrangehörigen ausgebildet werden. Durch die Ortsfeuerwehr Lachendorf werden nun erstmalig die Anwärter/innen nach diesem neuen Modell ausgebildet. Der erste Abend begann mit einer Theorie Einheit und anschließend ging es um die persönliche Schutzausrüstung. In den kommenden Wochen wird den Feuerwehranwärter/innen technisches und theoretisches Wissen rund um die Feuerwehr gelehrt. Am Ende des Lehrgangs wird das erlernte Wissen im Rahmen einer kleinen Abschlussübung auf die Probe gestellt.



Am **15.08.2024** um **20.29 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Helmerkamp** zu einem gemeldeten Waldbrand alarmiert. An der Landesstraße 284 zwischen den Ortschaften Helmerkamp und Hohne wurde ein Lagerfeuer am Waldrand gemeldet. Bei Eintreffen der Feuerwehr war das Lagerfeuer bereits gelöscht worden. Durch die Feuerwehr wurde die Brandstelle begutachtet das von dieser keine weitere Gefahr ausgeht. Ein weiterer Einsatz der Feuerwehr war nicht erforderlich und somit war der Einsatz nach 20 Minuten beendet. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Helmerkamp.

Am **19.08.2024** um **17.57 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Lachendorf** zu einem Brandeinsatz alarmiert. In Lachendorf in der „Ackerstraße“ brannte laut Meldung ein Papierkorb. Bei Eintreffen der Feuerwehr war das Feuer bereits zum Großteil erloschen. Durch die Besetzung des Tanklöschfahrzeuges der Ortsfeuerwehr Lachendorf wurden Nachlöscharbeiten durchgeführt und der betroffene Papierkorb wurde abschließend mit der Wärmebildkamera auf weitere Glutnester kontrolliert. Nach rund 25 Minuten waren die Einsatzkräfte wieder Einsatzbereit am Feuerwehrhaus und konnten somit den Einsatz beenden. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Lachendorf.

Am **20.08.2024** war der erste Vorsitzende des „Förderverein Ortsfeuerwehr Lachendorf e.V.“ Michael van der Ahe bei der Jugendfeuerwehr Lachendorf zu Gast. Michael van der Ahe hatte die Ehre den Kindern und Jugendlichen die neu beschafften T-Shirts zu überreichen. Der Förderverein der Ortsfeuerwehr Lachendorf hat sich bei der Firma „fwtex“ beworben um bei der „Event Aktion“ teilzunehmen. Bei der Event Aktion konnte die Feuerwehr für das bevorstehende Jubiläum im September bedruckte T-Shirts und ein gratis Event-Paket zu einem Sponsor-Preis erwerben. Der Förderverein der Ortsfeuerwehr Lachendorf hat den Zuschlag erhalten und spendet der Jugendfeuerwehr neue T-Shirts passend zum Jubiläum. Der Jugendwart Maik Wiese und Jugendsprecher Lars bedanken sich bei dem ersten Vorsitzenden Michael van der Ahe für die Spende. Die Freude über die neuen T-Shirts war den Jugendlichen und den Betreuern deutlich anzusehen.



Am **23.08.2024** um **01.14 Uhr** wurde die **Ortsfeuerwehr Beedenbostel** zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. In Beedenbostel im örtlichen Seniorenheim löste die Brandmeldeanlage aus und alarmierte die Einsatzkräfte. Durch die Einsatzkräfte wurde ein mutwillig betätigter Brandmelder als Grund für die Alarmierung ausfindig gemacht. Die Brandmeldeanlage wurde durch die Feuerwehr wieder einsatzbereit geschaltet und nach rund 20 Minuten konnte der Einsatz beendet werden. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Beedenbostel, ein Rettungswagen und die Polizei.

Am 23.08.2024 fand in Helmerkamp die Versammlung des Gemeindekommandos statt. Der Gemeindebrandmeister Michael Haming begrüßte alle Ortsbrandmeister der Samtgemeinde-Feuerwehr sowie die ehemaligen Brandmeister. Zusätzlich begrüßte Haming die Samtgemeindebürgermeisterin Britta Suderburg, Sachbearbeiterin Serina MacDonald und weitere Gäste. Im Anschluss der Begrüßung und Mitteilungen des Gemeindebrandmeisters hatte die Samtgemeindebürgermeisterin Britta Suderburg das Wort. Durch Britta Suderburg wurden folgende Entlassungen und Einberufungen durchgeführt:

- Sascha Müller Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Spechtshorn wurde aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen

- Martin Neubüser stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Spechtshorn wurde aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen.

- Martin Neubüser wurde als neu gewählter Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Spechtshorn für sechs Jahre in das Ehrenbeamtenverhältnis einberufen.

- Jens Wagener wurde als neu gewählter stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Spechtshorn in das Ehrenbeamtenverhältnis einberufen.

- Gerrit Marek wurde nach der Wiederwahl als Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Gockenholz für weitere sechs Jahre in das Ehrenbeamtenverhältnis einberufen.

Im Anschluss der Entlassungen und Ernennungen bedankten sich Samtgemeindebürgermeisterin und der Gemeindebrandmeister bei allen Kameraden/innen für die geleistete Arbeit. Anschließend gab es ein gemeinsames Abendessen und der Abend klang bei guten Gesprächen und in geselliger Runde aus.



Brillen-Diele

Lachte-Center / Lachendorf

Die neuen Modelle sind eingetroffen!

Silhouette

Empowered by Lightness



Wir beraten Sie gerne!

Inh. Gabriele Reichstein

staatl. gepr. Augenoptikerin und Augenoptikermeisterin

Im Bulloh 35 | 29331 Lachendorf

www.brillen-diele.de

Telefon 0 51 45/28 54 88

Mo - Fr 9 - 18 u. Sa 10 - 13 Uhr

NEUE HERBST-TRENDS

WENNDE FASHION LIEBST!

wennde^{2.0}

75

JAHRE

rieker
Sneaker
Antistress-
sohle
69⁹⁵



rieker
Stiefelette
mit Wechsel-
fußbett
69⁹⁵



NIKE
Sneaker
Court Vision
Mid oder
Court
Vision Alta
89⁹⁹ je



STYLE

adidas
Fußballschuh
F50 League
FG/MG oder
F50 Club In
59⁹⁹



89⁹⁹



PUS GABOR
Sneaker
rot
129⁹⁵

ECCO Sneaker **159⁹⁵**
Gore-Tex, versch.
Farben



paul green
Stiefelette
blau **179⁹⁵**



PUS GABOR
Stiefel
braun **179⁹⁵**



Dockers Sneaker
versch. Farben **59⁹⁵**

ONLY
SPAR-SET
FÜR DAMEN

Jeans **49.99**
Sweat-Jacke **39.99**
Shirt **22.99**

statt zusammen
112.97 jetzt

79.08

30%
RABATT



bisgaard
Laufersschuh
versch. Farben



74⁹⁵ je



RICOSTA
Laufersschuh
versch. Farben **69⁹⁵** je

**KINDER-
FUSSMESS-
WOCHE**
MESSEN NICHT
VERGESSEN!

Affenzahn
Barfußschuh
mit Tex-Membran

89⁹⁹ je



RICOSTA
Barfußschuh
versch. Farben
69⁹⁵ je



RICOSTA
Chelsea Boot
in bordeaux
89⁹⁵ ab



SKECHERS
Sneaker
mit Klett,
schwarz
49⁹⁵



JACK&JONES
SPAR-SET
FÜR HERREN

Jeans **69.99**
Hoodie **39.99**
T-Shirt **17.99**
statt zusammen
127.97 jetzt

89.58

30%
RABATT



Musterbeispiele

wennde^{2.0}
Schuh Sport + Fashion

Wir behalten uns vor bei späterer Lieferung, Nichtlieferung oder Modelländerung des Fabrikanten, Nachlieferung oder Ersatzartikel anzubieten. Sollten trotz sorgfältiger Planung nicht alle Artikel in allen Größen vorrätig sein, bitten wir Sie um Ihr Verständnis. Keine Haftung bei Druckfehlern. Preisangaben in Euro. Anbieter: Wennde Schuh Sport + Fashion GmbH, Im Bulloh 35, 29331 Lachendorf, Tel.: 05145/28500, Fax: 05145/285079 Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr | Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr



05145-28500



facebook.com/SchuhWennde

*Die Preisreduzierung bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.